# Verwaltungsbericht der Finanz-Direktion des Kantons Bern

Autor(en): **Scheurer, A.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...**

Band (Jahr): **- (1889)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-416433

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Verwaltungsbericht

der

# Finanz-Direktion des Kantons Bern

für

## das Jahr 1889.

---

Direktor: Herr Regierungsrath **A. Scheurer.**

## I. Direktionsbüreau.

Die Zahl der im Berichtjahr eingelangten und grösstentheils auch erledigten Geschäfte beträgt nach den bezüglichen Kontrolen mit Inbegriff der Domänengeschäfte 3331, oder 433 weniger als im Jahr 1888. Von obigen 3331 Geschäften betreffen:

1148 die Vermögenssteuer, hauptsächlich Gesuche um Nachlass von Steuerbussen;
588 die Einkommen- und Erbschaftssteuer, namentlich Rekurse und Gesuche um Nachlass oder Reduktion der erstern;
748 die Domänenverwaltung mit Inbegriff der Jagd und Fischerei;
847 verschiedene andere Angelegenheiten.

Ueberdies wurden 6593 Bezugs- und Zahlungsanweisungen vom Finanzdirektor unterzeichnet und im Büreau kontrolirt. Gegenüber dem Jahr 1888 ist eine Vermehrung eingetreten von 174 Anweisungen.

Die im letzten Berichte als unerledigt angeführten Postulate zum Staatsverwaltungsbericht pro 1887, betreffend Anstellung eines fernern *verantwortlichen Beamten bei der Kantons-Buchhalterei* und *Reduktion des Salzpreises* haben im Berichtjahr ihre Erledigung gefunden, das erstere durch das Dekret vom 17. Dezember 1889, in welchem ein dritter verantwortlicher Beamter der Kantonsbuchhalterei vorgesehen ist, das letztere durch Beschluss des Grossen Rathes vom 18. Dezember 1889 in ablehnendem Sinne.

Die seit mehreren Jahren hängige Frage der *Verantwortlichkeit der frühern Behörden der Kantonalbank* für die bekannten Verluste wurde im Berichtjahr erledigt, indem der Grosse Rath am 6. November beschloss, es sei der zu den Staatsrechnungen für die Jahre 1884, 1885, 1886 und 1887 bezüglich der Kantonalbankrechnungen gemachte Vorbehalt fallen zu lassen und es sei die Staatsrechnung pro 1888 auch in Betreff der Kantonalbank vorbehaltlos zu genehmigen.

Der im letzten Jahr erwähnte *Steuergesetzentwurf* passirte im Berichtjahre die zweite Berathung, so dass er auf Ende des Jahres zur Volksabstimmung bereit war.

Von fernern Geschäften grösserer Tragweite, welche im Berichtjahr abgewickelt wurden, und welche die Finanzdirektion wesentlich in Anspruch nahmen, erwähnen wir noch die *Fusion der Jura-Bern-Luzern-Bahn* mit den *Schweiz. Westbahnen.* Infolge dieser Vereinigung wurde die *Bern-Luzern-Bahn* zum Preise von Fr. 14,000,000. — an die neue Gesellschaft abgetreten. Ferner schlossen sich an die Fusion die Unterhandlungen mit den Bundes-

behörden über *Abtretung* des grössern Theiles der im Besitze des Kantons befindlichen *Jurabahnaktien* an den Bund. Zum Abschluss gelangte jedoch diese Angelegenheit im Berichtjahre nicht mehr.

Vom **Hausirpatentbüreau** wurden an 2620 Personen 8019 Bewilligungen ertheilt. Die daherigen Gebühren belaufen sich auf . . . Fr. 57,268. 15
Die Voranschlagssumme beträgt . . » 55,400. —

Diese wird somit durch den Ertrag übertroffen um . . . . . Fr. 1,868. 15

Der Ertrag übersteigt denjenigen des Jahres 1888 um Fr. 768. 80.

Die Zahl der Personen, an welche Bewilligungen ertheilt wurden, hat gegenüber dem Jahr 1888 um 280 und die Zahl der Bewilligungen um 1185 zugenommen.

Im Jahr 1888 betrug der Durchschnitt der einer Person ertheilten Bewilligungen 2,92, im Jahr 1889 dagegen 3,06. Diese Zunahme rührt, wie schon im letzten Berichte bemerkt, daher, dass die Bewilligungen immer mehr nur auf kurze Fristen gelöst werden, während sie früher nicht selten für ein halbes oder ganzes Jahr verlangt wurden.

Von den obigen 2620 Personen waren 63% Berner, 15% Schweizer aus andern Kantonen und 22% Ausländer. Die Zahl der Fremden war gegenüber dem Vorjahr um 2% geringer, die der Berner dagegen um 2% höher. Da erstere höhere, letztere nur geringere Taxen bezahlten, so erklärt sich daraus, dass die Einnahmen nicht im Verhältniss der ertheilten Bewilligungen oder der Patentträger zugenommen haben. Es konnte das um so weniger der Fall sein, da eine grosse Zahl der Neupatentirten als Arme, Krüppel, Lahme, fast Blinde etc. nur mit einer ganz geringen Taxe belastet werden konnten.

---

# II. Kantonsbuchhalterei.

## Personal.

Das Personal der Kantonsbuchhalterei und der allgemeinen Kassen (Kantonskasse und Amtsschaffnereien) hat im Jahr 1889 keine Veränderung erlitten. Für eine neue Amtsperiode sind im Amte bestätigt worden die Herren Kantonskassier *G. Aeschbacher* und Amtsschaffner *H. Aebi* in Schlosswyl, *L. Weber* in Pruntrut, *J. Gfeller* in Langenthal, *K. Jordi* in Wangen und *J. Minder* in Langnau.

## Visa und Rechnungsprüfung.

Der Entwurf zu einem neuen Dekrete über die Organisation der Finanzverwaltung, auf den im Berichte für das Jahr 1888 hingewiesen worden ist, wurde vom Grossen Rathe am 17. Dezember 1889 angenommen. Durch dieses Dekret ist die Zahl der Beamten der Kantonsbuchhalterei von zwei auf drei erhöht, dagegen die schon seit längerer Zeit nicht mehr besetzte Stelle eines Adjunkten des Kantonskassiers aufgehoben worden. Infolge dieser Aenderung wird es möglich werden, die Rechnungsprüfung, welcher bis dahin oft zu wenig Aufmerksamkeit zugewendet werden konnte, mit mehr Gleichmässigkeit und Gründlichkeit zu behandeln. Im Uebrigen geben die Geschäfte des Visa und der Rechnungsprüfung für das Jahr 1889 zu keinen Bemerkungen Anlass. Beigefügt mag noch werden, dass die Kantonsbuchhalterei im Jahre 1889 45,556 Anweisungen der Verwaltungen visirt hat, von denen 31,749 die Laufende Verwaltung und 13,807 die übrigen Abtheilungen der Staatsrechnung betreffen, nämlich Bezugsanweisungen (Einnahmen) für eine Summe von Fr. 144,199,754. 52 und Zahlungsanweisungen (Ausgaben) für eine Summe von Fr. 144,461,299. 12.

## Allgemeine Kassen.

Die Geschäftsführung der Kassiere gibt auch für dieses Jahr zu keinen besondern Bemerkungen Anlass. Dieselbe ist fast durchwegs befriedigend, an mehrern Orten musterhaft. Die Inspektionen wurden grösstentheils durch Herrn Kantonalbank-Inspektor Kurz besorgt und es ist jede Kasse im Laufe des Jahres wenigstens einmal untersucht worden.

## Anleihen.

Der Grosse Rath hat am 12. November bei Anlass der Genehmigung des zwischen den Gesellschaften der Jura-Bern-Luzern-Bahn und der Suisse-Occidentale-Simplon-Bahn abgeschlossenen Fusionsvertrages die Rückzahlung des 4% Anleihens von 1885 beschlossen, und dieses Anleihen wird auf den 30. Juni 1890 zurückbezahlt werden.

## Betriebskapital der Staatskasse.

Die Bewegung des Betriebskapitals der Staatskasse war im Jahre 1889 folgende:

### Vermehrungen.

#### 1. Vorschüsse und Geldanlagen.

| | | |
|---|---|---|
| Neue Vorschüsse und Depotrückzahlungen an die Verwaltungen | Fr. | 21,244,659. 38 |
| Depoteinzahlungen an die Kantonalbank | » | 9,102,985. 11 |
| Vorschüsse an die Laufende Verwaltung | » | 21,577,241. 26 |
| Vorschüsse und Depotrückzahlungen an öffentliche Unternehmen | » | 1,562,486. 74 |
| Rückzahlungen verschiedener Depot | » | 6,163,259. 74 |
| Anleihen-Rückzahlung | » | 289,000. — |

#### 2. Kassen.

| | | |
|---|---|---|
| Einnahmen der Kassiere | » | 28,220,034. 80 |
| Einnahmen durch Gegenrechnung | » | 116,336,500. 02 |

#### 3. Ausstände.

| | | |
|---|---|---|
| Neue Bezugsanweisungen | » | 144,199,754. 52 |
| Einlösung von Zahlungsanweisungen | » | 144,660,421. 57 |
| Summe der Vermehrungen | Fr. | 493,356,343. 14 |

### Verminderungen.

#### 1. Vorschüsse und Geldanlagen.

| | | |
|---|---|---|
| Vorschussrückzahlungen und neue Depots der Verwaltungen | Fr. | 17,712,503. 51 |
| Depotrückzüge bei der Kantonalbank | » | 9,997,151. 51 |
| Werthschriften-Einlösung | » | 120,000. — |
| Vorschuss-Rückzahlungen der Laufenden Verwaltung | » | 22,210,985. 55 |
| Vorschuss-Rückzahlungen und neue Depot der öffentlichen Unternehmen | » | 3,411,833. 87 |
| Verschiedene Depoteinzahlungen | » | 6,014,613. 19 |

#### 2. Kassen.

| | | |
|---|---|---|
| Ausgaben der Kassiere | » | 28,323,921. 55 |
| Ausgaben durch Gegenrechnung | » | 116,336,500. 02 |

#### 3. Ausstände.

| | | |
|---|---|---|
| Einlösung von Bezugsanweisungen | » | 144,556,534. 82 |
| Neue Zahlungsanweisungen | » | 144,461,299. 12 |
| Summe der Verminderungen | Fr. | 493,145,343. 14 |

Die Vermehrungen übersteigen die Verminderungen um Fr. 211,000. — Diese Vermehrung des Betriebskapitals der Staatskasse ist bedingt durch die aus der Laufenden Verwaltung geleistete Rückzahlung von Fr. 211,000 auf dem $4^1/_2$% Anleihen von 1880.

Am Ende des Jahres haben die Aktiven und Passiven des Betriebskapitals der Staatskasse folgenden Bestand:

#### Aktiven.

| | | |
|---|---|---|
| Vorschüsse: | | |
| Verwaltungen | Fr. | 4,272,700. 22 |
| Laufende Verwaltung | » | 3,043,741. 71 |
| Oeffentliche Unternehmen | » | 1,308,372. 13 |
| Geldanlagen: | | |
| Kantonalbank | » | 5,844,121. 10 |
| Werthschriften | » | 2,769,500. — |
| Kassen, Aktivsaldi | » | 456,884. 92 |
| Ausstände, fällige Forderungen | » | 703,752. 03 |
| Summe der Aktiven | Fr. | 18,399,072. 11 |

#### Passiven.

| | | |
|---|---|---|
| Depot: | | |
| Verwaltungen | Fr. | 2,475,595. 60 |
| Oeffentliche Unternehmen | » | 963,489. 67 |
| Verschiedene Depot | » | 676,538. 52 |
| Anleihen | » | 12,630,400. — |
| Kassen, Passivsaldi | » | 521,842. 63 |
| Ausstände, fällige Schulden | » | 642,168. 59 |
| Summe der Passiven | Fr. | 17,910,035. 01 |

Der Unterschied zwischen den Aktiven und den Passiven oder das *reine Betriebskapital der Staatskasse* beträgt Fr. 489,037. 10.

Die am Ende des Jahres unerledigt gebliebenen fälligen Forderungen sind bedeutend geringer als die Aktivausstände am Anfang des Jahres.

## Staatsrechnung.

In Bezug auf das Verhältniss der Staatsrechnung zu den von den Verwaltungen und den Kassieren und von der Kantonsbuchhalterei geführten Büchern wird auf den Verwaltungsbericht für das Jahr 1888 und für die Ergebnisse der Staatsrechnung für das Jahr 1889 auf diese letztere und auf den derselben beigefügten Bericht verwiesen, und es werden hier nur folgende Hauptergebnisse derselben angeführt:

### A. Reines Staatsvermögen.

| | | |
|---|---|---|
| Stand am 31. Dezember 1888 | Fr. | 49,147,016. 10 |
| Vermehrung in 1889 | » | 763,601. 08 |
| Stand am 31. Dezember 1889 | Fr. | 49,910,617. 18 |

Die Vermehrung von Fr. 763,601. 08 ist folgendermassen zusammengesetzt:

*Vermehrungen.*

| | | |
|---|---|---|
| Einnahmenüberschuss der Laufenden Verwaltung | Fr. | 555,744. 29 |
| Anleihen-Rückzahlungen | » | 289,000. — |
| Mehrerlös von Waldungen | » | 12,307. 38 |
| Mehrerlös von Domänen | » | 27,177. 19 |
| Summe der Vermehrungen | Fr. | 884,228. 86 |

| | | |
|---|---|---|
| Summe der Vermehrungen . . | Fr. | 884,228. 86 |

*Verminderungen.*

| | | |
|---|---|---|
| Schätzungsberichtigungen von Domänen . . . . . | Fr. | 110,953. 63 |
| Revisionen des Verwaltungs-Inventars . . . . . | » | 9,674. 15 |
| Summe der Verminderungen | Fr. | 120,627. 78 |
| *Reine Vermehrung* wie oben | Fr. | 763,601. 08 |

Die Einnahmen der *Laufenden Verwaltung* betragen Fr. 22,132,985. 55, die Ausgaben Fr. 21,577,241. 26, oder, wenn man nur die reinen Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Verwaltungszweige in Betracht zieht, die reinen Einnahmen Fr. 11,991,879. 30 und die reinen Ausgaben Fr. 11,436,135. 01. Die erstern waren zu Fr. 11,419,315, die letztern zu Fr. 11,513,445 veranschlagt. Die Einnahmen haben demnach den Voranschlag um Fr. 572,564. 30 überstiegen, die Ausgaben sind um Fr. 77,309. 99 hinter demselben zurückgeblieben und das Rechnungsergebniss ist um Fr. 649,874. 29 günstiger als der Voranschlag; in diesem war ein Ueberschuss der Ausgaben von Fr. 94,130 vorgesehen, während die Rechnung einen Ueberschuss der Einnahmen von Fr. 555,744. 29 ergibt.

**B. Vermögensbestandtheile.**

Die Bewegung der Vermögensbestandtheile beträgt im Jahr 1889:

*Soll.*

| | | |
|---|---|---|
| Vermehrungen der Aktiven und Verminderungen der Passiven | Fr. | 555,923,244. 72 |

*Haben.*

| | | |
|---|---|---|
| Verminderung der Aktivenen und Vermehrungen der Passiven | » | 555,159,643. 64 |
| Reine Vermögensvermehrung wie oben . . . . . | Fr. | 763,601. 08 |

Durch diese Veränderungen haben sich die Aktiven um Fr. 783,280. 01, die Passiven um Fr. 1,546,881. 09 vermindert. Die Abnahme betrifft ausschliesslich die Guthaben und Schulden des Betriebsvermögens und hier vorzugsweise das Betriebskapital der Staatskasse, während Aktiven und Passiven des Stammvermögens sich vermehrt haben.

Am Ende des Jahres betragen:

| | | |
|---|---|---|
| die *Aktiven* . . . . . | Fr. | 204,276,596. 76 |
| die *Passiven* . . . . . | » | 154,365,979. 58 |
| und das *reine Vermögen,* wie oben angegeben . . . . . | Fr. | 49,910,617. 18 |

# III. Kantonalbank.

Wir entheben dem vom Bankrath an den Regierungsrath erstatteten Berichte folgende Angaben:

## Verwaltung.

In den Behörden der Bank sind im Berichtjahre folgende Veränderungen eingetreten: Die Herren Nationalrath Stämpfli und A. Largin nahmen ihren Austritt aus dem *Bankrath,* ersterer aus Familienrücksichten, letzterer in Folge seiner Wahl zum Direktor der Kantonalbank. An ihre Stellen wurden gewählt: die Herren *Alphons Marcuard-von Wurstemberger,* Fabrikbesitzer, und *C. Gerber-Schneider,* Handelsmann, beide in Bern.

Gegen Ende des Jahres wurden auch die verschiedenen *Filialkomites,* welche seit dem Inkrafttreten des neuen Gesetzes nur provisorisch bestellt und zum Theil durch Todesfälle gelichtet waren, ergänzt und definitiv gewählt.

## Allgemeiner Geschäftsverkehr.

| | | |
|---|---|---|
| Nach der Verkehrsbilanz (vide Beilage) erreichte der allgemeine Geschäftsverkehr der Bank die Summe von . . . . . | Fr. | 1,405,809,786. 92 |
| Im Vorjahre betrug derselbe . . . . . | » | 1,951,493,210. 10 |
| so dass sich eine Abnahme ergibt von . . . . . | Fr. | 545,683,423. 18 |

ungefähr gleich der Vermehrung im Vorjahr, hauptsächlich herbeigeführt in Folge von grössern Konversionen und Emissionen, die dieses Jahr wegfielen.

| | | |
|---|---|---|
| In obiger Verkehrsziffer ist der *Kassaverkehr* inbegriffen mit . . . . . | Fr. | 301,660,438. 01 |
| Im Vorjahr betrug derselbe . . . . . | » | 362,099,104. 30 |
| so dass sich hier aus dem gleichen Grunde eine Abnahme ergibt von . . . | Fr. | 60,438,666. 29 |

Nach den Anstalten vertheilt war:

| | der allgemeine Geschäftsverkehr | | der Kassaverkehr | |
|---|---|---|---|---|
| | 1889. | 1888. | 1889. | 1888. |
| | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. |
| Bern . . . | 978,209,111. 46 | 1,500,521,919. 98 | 184,076,558. 92 | 240,337,627. 75 |
| St. Immer . . | 85,052,633. 92 | 84,819,792. 48 | 25,615,830. 35 | 24,741,758. 05 |
| Biel . . . | 96,288,223. 86 | 104,407,190. 04 | 28,782,917. 56 | 31,341,414. 01 |
| Burgdorf . . . | 58,318,910. 46 | 67,345,568. 80 | 13,530,033. 50 | 16,482,433. 20 |
| Thun . . . | 62,834,621. 82 | 68,234,924. 56 | 17,009,865. 37 | 17,298,300. 71 |
| Langenthal . . | 61,674,042. 22 | 64,147,398. 16 | 16,104,096. 71 | 16,223,975. 63 |
| Pruntrut . . . | 63,421,398. 82 | 62,016,416. 08 | 16,541,135. 60 | 15,673,594. 95 |
| | 1,405,798,942. 56 | 1,951,493,210. 10 | 301,660,438. 01 | 362,099,104. 30 |

Die durchschnittlichen *Kassenbestände* weisen, ohne die eigenen Noten in Kasse, jedoch mit Inbegriff der Fr. 4,000,000 Baarreserve, folgende Ziffern auf:

| | 1889. | 1888. |
|---|---|---|
| Gold . . . . . | Fr. 4,210,411. 25 | Fr. 4,309,145. 10 |
| Silber . . . . . | » 803,546. 90 | » 701,235. 57 |
| Scheidemünzen und nicht tarifirte Münzen . | » 66,785. 90 | » 51,172. 49 |
| Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken | » 1,595,200. — | » 1,451,313. 46 |
| Ausländische Noten . . . . . | » 12,447. 24 | » 15,654. 86 |
| Uebrige Kassenbestände . . . . . | » 33,799. 75 | » 77,245. — |
| Gesammtkassenbestand ohne die eigenen Noten | Fr. 6,722,191. 04 | Fr. 6,605,766. 48 |

## Banknoten.

Die Notenemission belief sich auch im Berichtjahre auf Fr. 10,000,000.

| | | |
|---|---|---|
| Die Zirkulation betrug durchschnittlich . . . . . | Fr. | 9,605,050 |
| und ergibt gegenüber dem Vorjahr mit . . . . . | » | 9,621,300 |
| eine Verminderung von . . . . . | Fr. | 16,250 |

## Kredite.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Am 1. Januar bestanden . . . . . | 1073 | Kredite mit | Fr. 9,657,500 |
| Davon wurden im Berichtjahre aufgelöst und reduzirt . . . | 120 | » » | » 1,146,500 |
| | 953 | Kredite mit | Fr. 8,511,000 |
| während neu eröffnet und erhöht wurden . . . . . | 91 | » » | » 763,500 |
| Auf Jahresschluss bestanden demnach . . . . . | 1044 | Kredite mit | Fr. 9,274,500 |

gemäss Tabelle I, und es verminderten sich dieselben also um 29 Kredite mit Fr. 383,000.

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar hatte die Bank an ihren Akkreditirten im Ganzen zu fordern . | Fr. | 3,874,734. 45 |
| den Rechnungen wurden belastet . . . . . | » | 38,324,740. 98 |
| | Fr. | 42,199,475. 43 |
| dagegen gutgeschrieben . . . . . | » | 38,103,881. 93 |
| so dass das Guthaben der Bank auf Jahresschluss betrug . . . . . | Fr. | 4,095,593. 50 |
| nämlich: Debitoren . . . . . | Fr. | 5,245,277. 55 |
| Kreditoren . . . . . | » | 1,149,684. 05 |
| wie oben | Fr. | 4,095,593. 50 |

gemäss Tabelle II.

## Wechsel.

Nach der angehängten Tabelle II ergab sich folgender Wechselverkehr:

### a. Schweizerwechsel.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Stand am 1. Januar | Wechsel | 9,748 | Fr. | 10,322,212. 21 |
| Eingang | » | 153,907 | » | 143,498,958. 79 |
| | Wechsel | 163,655 | Fr. | 153,821,171. — |
| Ausgang | » | 154,306 | » | 144.644,674. 02 |
| Stand am 31. Dezember | Wechsel | 9,349 | Fr. | 9,176,496. 98 |

### b. Fremdwechsel.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Stand am 1. Januar | Wechsel | 703 | Fr. | 5,173,763. 45 |
| Eingang | » | 16,101 | » | 32,566,754. 17 |
| | Wechsel | 16,804 | Fr. | 37,740,517. 62 |
| Ausgang | » | 16,339 | » | 36,165,174. 03 |
| | Wechsel | 465 | Fr. | 1,575,343. 59 |

### c. Wechsel mit Hinterlagen.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Stand am 1. Januar | Wechsel | 82 | Fr. | 227,680. — |
| Eingang | » | 303 | » | 1,233,618. 55 |
| | Wechsel | 385 | Fr. | 1,461,298. 55 |
| Ausgang | » | 292 | » | 1,227,578. 55 |
| Stand am 31. Dezember | Wechsel | 93 | Fr. | 233,720. — |

Im Ganzen bezifferte sich im Wechselverkehr:

| | Der Eingang im Laufe des Jahres: | | | Der Stand auf Jahresschluss: | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Wechsel. | | Betrag. | Wechsel. | | Betrag. |
| 1889 | 170,311 | Fr. | 177,299,331. 51 | 9,907 | Fr. | 10,985,560. 57 |
| 1888 | 181,804 | » | 211,494,025. 05 | 10,533 | » | 15,723,655. 66 |
| Verminderung | 11,493 | Fr. | 34,194,693. 54 | 626 | Fr. | 4,738,095. 09 |

Der Durchschnitt der Diskontosätze für bankable Wechsel betrug im Berichtjahre 3,777 % gegenüber 3,175 % im Jahr 1888. Für Fremdwechsel und Wechsel mit Hinterlagen schwankte der Diskonto zwischen 3½ % und 5½ %.

## Darlehen gegen Schuldscheine mit Hinterlage von Werthpapieren.

Gemäss der angehängten Tabelle II war:

| | |
|---|---|
| der Stand am 1. Januar in 60 Dahrlehen | Fr. 243,611. — |
| der Betrag der neuen Darlehen | » 167,200. — |
| | Fr. 410,811. — |
| der Betrag der Rückzahlungen | » 322,488. 06 |
| der Stand auf Jahresschluss in 35 Dahrlehen somit | Fr. 88,322. 94 |

Es betrugen:

| | Die Auszahlungen im Laufe des Jahres. | Der Stand am Jahresschluss. |
|---|---|---|
| 1889 | Fr. 167,200. — | Fr. 88,322. 94 |
| 1888 | » 280,800. — | » 243,611. — |
| Verminderung | Fr. 113,600. — | Fr. 155,288. 06 |

## Verzinsliche Depositen.

### A. In Conto-Corrent.

Die Depotrechnungen und die Guthaben bei der Bank in Kreditrechnungen wurden je nach der Natur des Verkehrs verzinst.

| | | |
|---|---|---|
| Laut Tabelle II schuldete die Bank am 1. Januar in 911 Depotrechnungen | Fr. | 12,038,162. 45 |
| im Berichtjahre kamen hinzu | » | 60,182,817. 46 |
| | Fr. | 72,220,979. 91 |
| während hingegen abgingen | » | 61,316,139. 26 |
| Auf Jahresschluss betrug demnach die Schuld der Bank in 886 Depotrechnungen | Fr. | 10,904,840. 65 |

### B. Gegen Kassascheine à 3½ % verzinslich.

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar betrugen die Kassascheine im Ganzen | Fr. | 3,863,500. — |
| Im Laufe des Jahres wurden zurückbezahlt | » | 225,500. — |
| Stand am 31. Dezember | Fr. | 3,638,000. — |

sämmtliche à 3½ % verzinslich.

Die verzinslichen Depotgelder hatten auf Jahresschluss folgenden Bestand:

| | | | |
|---|---|---|---|
| A. In Conto-Corrent: | | | |
| 1) Depotrechnungen | Fr. | 10,904,840. 65 | |
| 2) Kreditrechnungen (Guthaben der Akkreditirten, vide Kredite) | » | 1,149,684. 05 | |
| | | | Fr. 12,054,524. 70 |
| B. Gegen Kassascheine: | | | |
| à 3½ %, auf 3 Monate kündbar | | | » 3,638,000. — |
| | | Total | Fr. 15,692,524. 70 |
| Am Schlusse des Vorjahres betrug diese Schuld der Bank: | | | |
| in Conto-Corrent | Fr. | 13,516,726. 45 | |
| gegen Kassascheine | » | 3,863,500. — | |
| | | | » 17,380,226. 45 |
| | | Verminderung | Fr. 1,687,701. 75 |

## Korrespondenten.

(Bankgesetz § 9.)

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar hatte die Bank an ihre Korrespondenten (Emissionsbanken, Lombardirungen und Centralstelle inbegriffen) eine Summe zu fordern von | Fr. | 363,676. 64 |
| Im Berichtjahr wurde diesen Rechnungen belastet | » | 179,207,963. 04 |
| | Fr. | 179,571,639. 68 |
| dagegen wurde denselben gutgeschrieben | » | 176,977,742. 55 |
| Stand auf Jahresschluss zu Gunsten der Bank | Fr. | 2,593,897. 13 |

| | | |
|---|---|---|
| nämlich: Debitoren | Fr. | 4,159,981. 54 |
| Kreditoren | » | 1,566,084. 41 |
| laut Tabelle II | Fr. | 2,593,897. 13 |

## Aufbewahrung von Werthsachen.

Für Werthpapiere und Werthgegenstände, welche der Bank zur bleibenden oder vorübergehenden Verwahrung übergeben werden, wird eine mässige Depotgebühr erhoben.

| | | |
|---|---|---|
| Auf Jahresschluss betrug der deklarirte Werth der Depositen in Bern, Biel, Thun, Langenthal und Pruntrut | Fr. | 15,713,845. — |
| Am 1. Januar war der Stand | » | 14,400,052. 50 |
| Vermehrung | Fr. | 1,313,792. 50 |

Der weitaus grösste Theil dieser Werthe ist bei der Hauptbank deponirt.

## Werthschriften-Konto.

| | |
|---|---|
| Am 1. Januar wurden bei der Hauptbank an Werthpapieren vorgetragen . . . | Fr. 9,065,420. 50 |
| dazu kamen an Ankäufen . . . . . | » 8,795,341. 09 |
| | Fr. 17,860,761. 59 |
| während an Realisationen abgingen . . . . . | » 6,886,773. 89 |
| | Fr. 10,973,987. 70 |
| Das auf Ende 1889 aufgenommene Inventar beträgt nach dem Schatzungswerthe gemäss Tabelle III . . . . . | » 10,906,232. — |
| Es ergibt sich somit in Folge Kursherabsetzung ein Minderwerth von . . . . | Fr. 67,755. 70 |

Von den Filialen besass am Jahresschluss keine mehr Werthpapiere.

## Hypothekaranlagen.

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar wurden vorgetragen: | | |
| bei der Hauptbank . . . . . | Fr. 24,900. — | |
| bei der Filiale Thun . . . . . | » 7,023. 60 | |
| | | Fr. 31,923. 60 |
| Neu kamen hinzu: | | |
| bei der Filiale Thun, zufolge Verkaufs von zwei Immobilien . . . . . | | » 5,810. — |
| | | Fr. 37,733. 60 |
| Dagegen gingen ein: | | |
| Bei der Filiale Thun . . . . . | | » 6,692. — |
| Stand am 31. Dezember . . . . . | | Fr. 31,041. 60 |

## Immobilien.

### a. Bankgebäude.

| | |
|---|---|
| Am 1. Januar standen im Inventar: | |
| Die Bankgebäude in Bern und St. Immer mit . . . . . | Fr. 327,000. — |

welche im nämlichen Betrage in die Bilanz aufgenommen wurden.

### b. Anderes Grundeigenthum.

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar stand dasselbe im Inventar mit einem Gesammtschatzungswerthe von | | Fr. 481,910. — |
| Es gingen im Berichtjahre ab: | | |
| *a.* zufolge Verkaufs des Grundstückes «Habern» in Nessenthal und des Heimwesens «Schwendi» in Gadmen . . . | Fr. 5,460. — | |
| *b.* durch Abschreibung auf Gebäuden und Grundstücken in Renan, Brienz und Wangen . . . . . | » 7,400. — | |
| | | » 12,860. — |
| so dass in der Bilanz pro Ende Jahres verbleiben . . . . . | | Fr. 469,050. — |

Die Grundsteuerschatzung dieser Immobilien beträgt Fr. 821,096.

## Hypothekarschulden.

| | |
|---|---|
| Stand am 1. Januar laut dem letzten Jahresbericht bei der Filiale Thun, auf der Jäger'schen Fabrik in Brienz haftend . . . . . | Fr. 10,440. — |
| Im Berichtjahre wurden hieran abbezahlt . . . . . | » 240. — |
| Stand am 31. Dezember, auf der Jäger'schen Fabrik in Brienz haftend . . . . | Fr. 10,200. — |

## Mobilien.

| | |
|---|---|
| Stand des Mobiliar-Inventars der Hauptbank und der Filialen am 1. Januar | Fr. 14,000. — |
| Zuwachs im Berichtjahre | » 289. 20 |
| | Fr. 14,289. 20 |
| Abschreibungen im Berichtjahre | » 1,289. 20 |
| Stand am 31. Dezember | Fr. 13,000. — |

Der Ankaufspreis dieser Beweglichkeiten beträgt Fr. 36,739. 95, und es sind dieselben nach der letzten Schatzung im Jahre 1882 um Fr. 33,279. 50 gegen Brandschaden versichert.

## Reservefonds.

| | | |
|---|---|---|
| Der im Bankgesetze vorgesehene Reservefonds verzeigte auf Ende 1888 einen Betrag von | | Fr. 80,570. 90 |
| Hiezu kamen im Berichtjahre: | | |
| *a.* an Einlage aus dem Ertrage der Bank pro 1888 laut Regierungsrathsbeschluss | Fr. 67,750. — | |
| *b.* an Zinsen pro 1889 à 4 % | » 5,932. 80 | |
| | | » 73,682. 80 |
| Stand auf Jahresschluss | | Fr. 154,253. 70 |

## Abschreibung von Forderungen.

An verlorenen Forderungen mussten im Berichtjahr abgeschrieben werden:

| | |
|---|---|
| Bei der Hauptbank | Fr. 10,278. 49 |
| » » Filiale St. Immer | » 546. 70 |
| » » » Biel | » 1,407. 70 |
| » » » Thun | » 3,087. — |
| » » » Langenthal | » 9,330. — |
| Zusammen | Fr. 24,649. 89 |

## Rechnungsergebnisse.

Der Reinertrag pro 1888, welcher dem Staate laut dem letztjährigen Jahresbericht mit Fr. 569,352. 30 zur Verfügung gestellt wurde, fand zufolge regierungsräthlichen Beschlusses folgende Verwendung:

| | |
|---|---|
| Fr. 241,295. 37 | als Restquote zur Amortisation des Liquidationskonto der frühern Periode, |
| » 67,750. — | Ablieferung an den Reservefonds der Bank, |
| » 260,306. 93 | Ablieferung an die Staatskasse, gleich 2,60 % des Stammkapitals des Staates von Fr. 10,000,000. |
| Fr. 569,352. 30 | |

Für das Jahr 1889 ergibt sich laut der Gewinn- und Verlustrechnung folgendes Erträgniss:

| | | |
|---|---|---|
| Ertrag an Diskonto und Kursgewinn auf den Wechselkonti, netto | | Fr. 503,228. 39 |
| » » Zinsen | | » 242,339. 98 |
| » » Provisionen und Gebühren | | » 86,327. 76 |
| » » An- und Verkauf von Werthschriften | | » 100,248. 03 |
| | | Fr. 932,144. 16 |
| wovon abgehen: | | |
| Verwaltungskosten | Fr. 254,190. 71 | |
| Steuern | » 72,771. 32 | |
| Verluste und Abschreibungen | » 101,494. 79 | |
| | | » 428,456. 82 |
| = 5,03 % des Stammkapitals. | Jahreserträgniss | Fr. 503,687. 34 |
| Dazu kommen an Eingängen auf Abschreibungen früherer Jahre | | » 5,729. 21 |
| so dass zur Verfügung des Staates stehen | | Fr. 509,416. 55 |

Hievon wurden durch Beschluss des Regierungsrathes anstatt der gesetzlich vorgeschriebenen 40 % von dem die 4 %ige Verzinsung des Grundkapitals von 10 Millionen übersteigenden Reinertrag pro 1889, Fr. 43,766. 60 betragend, die runde Summe von Fr. 50,000 der Bankreserve zugewiesen. Der laufenden Verwaltung des Staates fielen also zu Fr. 459,416. 55.

---

Tabelle **I.**

# Stand der Kredite pro 31. Dezember 1889.

## Nach den Anstalten.

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | | | | (1888) | | | | | |
| Bern | 228 | Kredite | mit | Fr. | 2,833,400 | 234 | Kredite | mit | Fr. | 2,762,900 |
| St. Immer | 115 | » | » | » | 986,800 | 116 | » | » | » | 1,035,800 |
| Biel | 135 | » | » | » | 1,359,000 | 130 | » | » | » | 1,511,000 |
| Burgdorf | 84 | » | » | » | 1,163,200 | 85 | » | » | » | 1,145,700 |
| Thun | 328 | » | » | » | 1,686,100 | 349 | » | » | » | 1,831,100 |
| Langenthal | 84 | » | » | » | 742,000 | 88 | » | » | » | 811,000 |
| Pruntrut | 70 | » | » | » | 504,000 | 71 | » | » | » | 560,000 |
| | 1044 | Kredite | mit | Fr. | 9,274,500 | 1073 | Kredite | mit | Fr. | 9,657,500 |

## Nach den Amtsbezirken.

| Einwohnerzahl n. d. Volkszählung v. 1. Dez. 1888. | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | | | | (1888) | | | | | |
| 16,790 | Aarberg | 18 | Kredite | mit | Fr. | 124,000 | 21 | Kredite | mit | Fr. | 135,000 |
| 26,732 | Aarwangen | 62 | » | » | » | 526,000 | 63 | » | » | » | 571,000 |
| 71,625 | Bern | 100 | » | » | » | 1,324,600 | 100 | » | » | » | 1,257,600 |
| 18,436 | Biel | 77 | » | » | » | 990,000 | 75 | » | » | » | 1,173,500 |
| 9,710 | Büren | 17 | » | » | » | 142,500 | 17 | » | » | » | 142,000 |
| 29,506 | Burgdorf | 65 | » | » | » | 1,084,200 | 64 | » | » | » | 1,059,200 |
| 26,973 | Courtelary | 97 | » | » | » | 860,800 | 100 | » | » | » | 868,800 |
| 13,981 | Delsberg | 13 | » | » | » | 248,000 | 13 | » | » | » | 248,000 |
| 6,519 | Erlach | 9 | » | » | » | 85,000 | 8 | » | » | » | 45,000 |
| 12,965 | Fraubrunnen | 21 | » | » | » | 122,300 | 21 | » | » | » | 122,300 |
| 10,751 | Freibergen | 24 | » | » | » | 141,500 | 20 | » | » | » | 120,500 |
| 10,792 | Frutigen | 88 | » | » | » | 295,400 | 97 | » | » | » | 322,900 |
| 24,014 | Interlaken | 38 | » | » | » | 318,500 | 40 | » | » | » | 351,000 |
| 25,763 | Konolfingen | 31 | » | » | » | 334,500 | 33 | » | » | » | 341,500 |
| 5,992 | Laufen | 1 | » | » | » | 1,500 | 2 | » | » | » | 6,500 |
| 8,956 | Laupen | 8 | » | » | » | 85,500 | 6 | » | » | » | 73,000 |
| 15,925 | Münster | 5 | » | » | » | 68,000 | 4 | » | » | » | 85,000 |
| 4,465 | Neuenstadt | 1 | » | » | » | 4,000 | 2 | » | » | » | 5,500 |
| 14,905 | Nidau | 35 | » | » | » | 216,000 | 33 | » | » | » | 217,500 |
| 9,973 | Nieder-Simmenthal | 37 | » | » | » | 138,900 | 40 | » | » | » | 169,900 |
| 7,254 | Ober-Simmenthal | 42 | » | » | » | 185,000 | 42 | » | » | » | 180,000 |
| 7,132 | Oberhasle | 29 | » | » | » | 87,800 | 29 | » | » | » | 84,300 |
| 25,382 | Pruntrut | 53 | » | » | » | 236,500 | 55 | » | » | » | 302,500 |
| 5,086 | Saanen | 20 | » | » | » | 99,000 | 27 | » | » | » | 126,500 |
| 11,032 | Schwarzenburg | 12 | » | » | » | 91,000 | 12 | » | » | » | 91,000 |
| 19,406 | Seftigen | 9 | » | » | » | 120,000 | 11 | » | » | » | 130,000 |
| 24,800 | Signau | 21 | » | » | » | 430,000 | 23 | » | » | » | 450,000 |
| 30,146 | Thun | 70 | » | » | » | 528,000 | 70 | » | » | » | 565,000 |
| 23,998 | Trachselwald | 24 | » | » | » | 185,000 | 28 | » | » | » | 215,500 |
| 17,173 | Wangen | 17 | » | » | » | 201,000 | 17 | » | » | » | 197,000 |
| 536,182 | | 1044 | Kredite | mit | Fr. | 9,274,500 | 1073 | Kredite | mit | Fr. | 9,657,500 |

## Nach den Landschaften.

| Einwohnerzahl n. d. Volkszählung v. 1. Dez. 1888. | | | | | | | | (1888) | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 87,265 | Oberland . . . . . | 324 | Kredite | mit | Fr. | 1,652,600 | | 345 | Kredite | mit | Fr. | 1,799,600 |
| 156,879 | Mittelland . . . . | 181 | » | » | » | 2,077,900 | | 183 | » | » | » | 2,015,900 |
| 78,304 | Emmenthal . . . . | 110 | » | » | » | 1,699,200 | | 115 | » | » | » | 1,724,000 |
| 43,905 | Oberaargau . . . . | 79 | » | » | » | 727,000 | | 80 | » | » | » | 768,000 |
| 70,825 | Seeland . . . . . | 157 | » | » | » | 1,561,000 | | 156 | » | » | » | 1,718,500 |
| 99,004 | Jura . . . . . | 193 | » | » | » | 1,556,800 | | 194 | » | » | » | 1,631,500 |
| 536,182 | | 1044 | Kredite | mit | Fr. | 9,274,500 | | 1073 | Kredite | mit | Fr. | 9,657,500 |

## Nach der Grösse des Betrages.

| | | | | | | | (1888) | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Kredite von Fr. 1,000 bis und mit Fr. 5,000: | 640 | für | Fr. | 2,056,500 | | 665 | für | Fr. | 1,959,500 |
| » über » 5,000 » » » » 10,000: | 217 | » | » | 1,796,000 | | 208 | » | » | 1,613,000 |
| » » » 10,000 » » » » 20,000: | 108 | » | » | 1,817,000 | | 115 | » | » | 1,646,000 |
| » » » 20,000 » » » » 30,000: | 28 | » | » | 970,000 | | 35 | » | » | 1,089,000 |
| » » » 30,000 » » » » 50,000: | 36 | » | » | 1,525,000 | | 38 | » | » | 2,010,000 |
| » » » 50,000: | 15 | » | » | 1,110,000 | | 12 | » | » | 1,340,000 |
| | 1044 | für | Fr. | 9,274,500 | | 1073 | für | Fr. | 9,657,500 |

Tabelle II.

# Verkehr der Hauptbank und der Filialen im Jahr 1889.

## Wechsel.

### a. Schweizerwechsel.

| | Stand am 1. Januar. | | | Eingang. | | | Ausgang. | | | Stand am 31. Dezember. | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | |
| | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. |
| Bern . . . | 2,198 | 6,294,605 | 48 | 67,581 | 89,468,504 | 38 | 68,010 | 90,947,473 | 69 | 1,769 | 4,815,779 | 17 |
| St. Immer . | 1,780 | 937,652 | 22 | 19,392 | 12,400,062 | 54 | 19,279 | 12,153,612 | 95 | 1,893 | 1,184,101 | 81 |
| Biel . . . | 1,544 | 960,251 | 08 | 18,535 | 12,027,221 | 45 | 18,207 | 11,825,870 | 04 | 1,872 | 1,161,602 | 49 |
| Burgdorf . | 381 | 359,767 | 80 | 7,765 | 7,290,221 | 93 | 7,779 | 7,376,830 | 98 | 367 | 273,158 | 75 |
| Thun . . | 1,309 | 632,545 | 68 | 12,410 | 6,070,801 | 52 | 12,728 | 6,703,347 | 20 | 991 | 494,382 | 05 |
| Langenthal | 1,338 | 526,676 | 30 | 13,193 | 7,128,154 | 74 | 13,300 | 7,052,710 | 44 | 1,231 | 602,120 | 60 |
| Pruntrut . | 1,198 | 610,713 | 65 | 15,031 | 9,113,992 | 23 | 15,003 | 9,079,353 | 77 | 1,226 | 645,352 | 11 |
| | 9,748 | 10,322,212 | 21 | 153,907 | 143,498,958 | 79 | 154,306 | 145,139,199 | 07 | 9,349 | 9,176,496 | 98 |

### b. Fremdwechsel.

| | Stand am 1. Januar. | | | Eingang. | | | Ausgang. | | | Stand am 31. Dezember. | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | |
| | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. |
| Bern . . . | 621 | 5,109,655 | 70 | 9,731 | 27,650,841 | 02 | 9,958 | 31,279,380 | 42 | 394 | 1,481,116 | 30 |
| St. Immer . | 12 | 13,527 | 27 | 659 | 602,510 | 47 | 655 | 598,351 | 49 | 16 | 17,686 | 25 |
| Biel . . . | 19 | 15,894 | 75 | 599 | 510,140 | 47 | 600 | 497,695 | 62 | 18 | 28,339 | 60 |
| Burgdorf . | — | — | — | 1,006 | 764,442 | 04 | 999 | 752,443 | 55 | 7 | 11,998 | 49 |
| Thun . . | 26 | 17,799 | 58 | 1,104 | 1,002,460 | 13 | 1,123 | 1,004,617 | 06 | 7 | 15,642 | 65 |
| Langenthal | 12 | 6,232 | 30 | 1,587 | 1,162,560 | 30 | 1,588 | 1,153,822 | 85 | 11 | 14,969 | 75 |
| Pruntrut . | 13 | 10,653 | 85 | 1,415 | 873,799 | 74 | 1,416 | 878,863 | 04 | 12 | 5,590 | 55 |
| | 703 | 5,173,763 | 45 | 16,101 | 32,566,754 | 17 | 16,339 | 36,165,174 | 03 | 465 | 1,575,343 | 59 |

### c. Hinterlagenwechsel.

| | Stand am 1. Januar. | | | Eingang. | | | Ausgang. | | | Stand am 31. Dezember. | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | | Wechsel. | Betrag. | |
| | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. |
| Bern . . . | 15 | 61,150 | — | 45 | 619,250 | 65 | 47 | 593,550 | 65 | 13 | 86,850 | — |
| St. Immer . | 2 | 1,100 | — | 6 | 3,800 | — | 5 | 3,600 | — | 3 | 1,300 | — |
| Biel . . . | 20 | 106,890 | — | 76 | 334,130 | — | 76 | 367,110 | — | 20 | 73,910 | — |
| Burgdorf . | 1 | 15,000 | — | 8 | 31,707 | 85 | 7 | 39,207 | 85 | 2 | 7,500 | — |
| Thun . . | 8 | 10,840 | — | 15 | 54,309 | 25 | 21 | 59,149 | 25 | 2 | 6,000 | — |
| Langenthal | 32 | 25,550 | — | 126 | 155,898 | 65 | 114 | 133,608 | 65 | 44 | 47,840 | — |
| Pruntrut . | 4 | 7,150 | — | 27 | 34,522 | 15 | 22 | 31,352 | 15 | 9 | 10,320 | — |
| | 82 | 227,680 | — | 303 | 1,233,618 | 55 | 292 | 1,227,578 | 55 | 93 | 233,720 | — |

Tabelle **II.**

## Rechnungen mit Korrespondenten.

| | Stand am 1. Januar. | | | | Sollen. | | Haben. | | Stand am 31. Dezember. | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Debitoren. | | Kreditoren. | | | | | | Debitoren. | | Kreditoren. | |
| | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| Bern . . . | 2,880,575 | 70 | 2,567,495 | 76 | 171,262,563 | 98 | 168,952.448 | 72 | 4,105,690 | 14 | 1,482,494 | 94 |
| St. Immer . | 25,524 | 55 | 10,253 | 90 | 1,632,471 | 14 | 1,656,431 | 19 | 8,065 | 65 | 16,755 | 05 |
| Biel . . . | 305 | — | — | — | 2,137,497 | 50 | 2,136,970 | 55 | 4,204 | — | 3,372 | 05 |
| Burgdorf . | 35 | — | 6,156 | — | 732,603 | 80 | 724,423 | 80 | 7,127 | 50 | 5,068 | 50 |
| Thun . . | 10,540 | — | — | — | 629,606 | 28 | 653,112 | 93 | 4,268 | 40 | 17,235 | 05 |
| Langenthal | 16,135 | 50 | 4,711 | 45 | 841,025 | 63 | 879,296 | 43 | 9,353 | — | 36,199 | 75 |
| Pruntrut . | 19,348 | 90 | 170 | 90 | 1,972,194 | 71 | 1,975,058 | 93 | 21,272 | 85 | 4,959 | 07 |
| | 2,952,464 | 65 | 2,588,788 | 01 | 179,207,963 | 04 | 176,977,742 | 55 | 4,159,981 | 54 | 1,566,084 | 41 |

## Kredit-Rechnungen.

| | Netto-Vorschüsse am 1. Januar. | | Sollen. | | Haben. | | Stand am 31. Dezember. | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Debitoren. | | Kreditoren. | | Netto-Vorschüsse. | |
| | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| Bern . . . | 732,761 | 50 | 12,150,031 | 31 | 11,926,959 | 61 | 1,397,342 | 75 | 441,509 | 55 | 955,833 | 20 |
| St. Immer . | 581,563 | 15 | 3,210,764 | 24 | 3,231,332 | 49 | 594,842 | 50 | 33,847 | 60 | 560,994 | 90 |
| Biel . . . | 725,786 | 60 | 6,193,118 | 80 | 6,169,460 | 40 | 861,157 | — | 111,650 | — | 749,507 | — |
| Burgdorf . | 184,183 | — | 5,026,985 | 53 | 4,916,737 | 03 | 568,685 | — | 274,253 | 50 | 294,431 | 50 |
| Thun . . | 951,953 | — | 4,535,914 | — | 4,647,970 | 70 | 992,539 | 80 | 152,643 | 50 | 839,896 | 30 |
| Langenthal | 319,153 | 15 | 4,503,158 | 02 | 4,408,491 | 27 | 500,819 | 80 | 86,999 | 90 | 413,819 | 90 |
| Pruntrut . | 379,334 | 05 | 2,704,707 | 08 | 2,802,930 | 43 | 329,890 | 70 | 48,780 | — | 281,110 | 70 |
| | 3,874,734 | 45 | 38,324,678 | 98 | 38,103,881 | 93 | 5,245,277 | 55 | 1,149,684 | 05 | 4,095,593 | 50 |

## Depot-Rechnungen.

| | Kreditoren am 1. Januar. | | | Sollen. | | Haben. | | Kreditoren am 31. Dezember. | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Anzahl Rechnungen. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Anzahl Rechnungen. | Fr. | Rp. |
| Bern . . . | 179 | 9,290,622 | 61 | 45,054,152 | 27 | 43,787,847 | 46 | 159 | 8,024,317 | 80 |
| St. Immer . . | 144 | 459,475 | 35 | 2,538,829 | 76 | 2,484,092 | 61 | 140 | 404,738 | 20 |
| Biel . . . . | 119 | 320,093 | 45 | 2,316,909 | 17 | 2,402,004 | 22 | 111 | 405,188 | 50 |
| Burgdorf . . | 64 | 308,365 | 50 | 1,816,460 | 09 | 1,769,532 | 59 | 61 | 261,438 | — |
| Thun . . . | 161 | 560,939 | 24 | 3,997,211 | 29 | 4,204,097 | 35 | 157 | 767,825 | 30 |
| Langenthal . | 120 | 695,878 | 10 | 2,838,982 | 96 | 2,828,485 | 91 | 130 | 685,381 | 05 |
| Pruntrut . . | 124 | 402,788 | 20 | 2,753,593 | 72 | 2,706,757 | 32 | 128 | 355,951 | 80 |
| | 911 | 12,038,162 | 45 | 61,316,139 | 26 | 60,182,817 | 46 | 886 | 10,904,840 | 65 |

Tabelle II.

## Darlehn gegen Schuldschein.

| | Stand am 1. Januar. | | | Auszahlungen. | | Rückzahlungen. | | Stand am 31. Dezember. | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Anzahl Darlehn. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Anzahl Darlehn. | Fr. | Rp. |
| Bern . . . . . | 36 | 201,419 | 80 | 161,000 | — | 306,109 | 80 | 20 | 56,310 | — |
| St. Immer . . . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Biel . . . . . | 4 | 1,760 | — | 200 | — | 1,620 | 06 | 2 | 339 | 94 |
| Burgdorf . . . . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Thun . . . . . | 10 | 26,481 | 20 | 6,000 | — | 9,858 | 20 | 7 | 22,623 | — |
| Langenthal . . . . | 10 | 13,950 | — | — | — | 4,900 | — | 6 | 9,050 | — |
| Pruntrut . . . . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| | 60 | 243,611 | — | 167,200 | — | 322,488 | 06 | 35 | 88,322 | 94 |

## Kassascheine.

| | Stand am 1. Januar. | | Einzahlungen. | | Rückzahlungen. | | Stand am 31. Dezember. à 3½% auf 3 Monate kündbar. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| Bern . . . . . à 3½ | 1,694,000 | — | — | — | 83,500 | — | 1,610,500 | — |
| Bern . . . . . 1 Schein à 4 | 5,000 | — | — | — | 5,000 | — | — | — |
| St. Immer . . . . . | 243,500 | — | — | — | 7,000 | — | 236,500 | — |
| Biel . . . . . | 246,500 | — | — | — | 30,000 | — | 216,500 | — |
| Burgdorf . . . . . | 323,000 | — | — | — | 45,500 | — | 277,500 | — |
| Thun . . . . . | 359,500 | — | — | — | 11,000 | — | 348,500 | — |
| Langenthal . . . . . | 307,000 | — | — | — | 14,000 | — | 293,000 | — |
| Pruntrut . . . . . | 685,000 | — | — | — | 29,500 | — | 655,500 | — |
| | 3,863,500 | — | — | — | 225,500 | — | 3,638,000 | — |

(Nach Seite 274.)

# Gewinn- und Verlust-Conto pro 31. Dezember 1889.

## Haben.

| | Bern. | | St. Immer. | | Biel. | | Burgdorf. | | Thun. | | Langenthal. | | Pruntrut. | | Total. | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| **Ertrag des Wechselconto:** Schweizerwechsel | 203,288 | 59 | 33,268 | 29 | 40,330 | 23 | 12,538 | 83 | 32,608 | 78 | 31,156 | 32 | 32,968 | 91 | 386,159 | 95 | | |
| Fremdwechsel | 93,856 | 54 | 1,193 | 26 | 996 | 60 | 696 | 02 | 1,987 | 56 | 1,618 | 32 | 2,045 | 69 | 102,393 | 99 | | |
| Hinterlagenwechsel | 6,863 | 45 | 70 | 55 | 4,023 | 45 | 406 | 70 | 1,153 | 40 | 1,774 | 05 | 382 | 85 | 14,674 | 45 | 503,228 | 39 |
| **Zinse:** Hauptbank und Filialen | 50,771 | 98 | 1,037 | 66 | 901 | 89 | 9,201 | 59 | 1,086 | 18 | 14,333 | 20 | 9,469 | 84 | 86,802 | 34 | | |
| Kreditrechnungen | 53,759 | 86 | 25,129 | 03 | 34,108 | 11 | 20,368 | 13 | 46,735 | 62 | 18,416 | 90 | 16,062 | 63 | 214,580 | 28 | | |
| Korrespondenten | 85,362 | 04 | 83 | 80 | 171 | 90 | — | 75 | . | . | 73 | 79 | 307 | 25 | 85,999 | 53 | | |
| Darlehn | 4,979 | 45 | . | . | 16 | 45 | . | . | 986 | 90 | 516 | 25 | . | . | 6,499 | 05 | | |
| Hypothekaranlagen | 1,129 | 46 | . | . | . | . | . | . | 314 | 40 | . | . | . | . | 1,443 | 86 | | |
| Werthschriften | 371,244 | 05 | . | . | . | . | 7 | 25 | 10 | 25 | 45 | 65 | . | . | 371,307 | 20 | | |
| Immobilien: Bankgebäude | 13,630 | — | 1,950 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 15,580 | — | | |
| Andere Immobilien | 3,463 | 74 | 2,663 | 20 | . | . | . | . | 757 | 45 | 32 | 63 | . | . | 6,917 | 02 | 789,129 | 28 |
| **Provisionen:** Kreditrechnungen | 15,517 | 24 | 6,666 | 25 | 8,599 | — | 6,799 | 90 | 9,427 | 45 | 5,044 | 60 | 2,856 | 85 | 54,911 | 29 | | |
| Depotrechnungen | 3,432 | 26 | . | . | . | . | 87 | 05 | 45 | 65 | . | . | 127 | 60 | 3,692 | 56 | | |
| Korrespondenten | 1,149 | 26 | — | 90 | . | . | 2 | 95 | 18 | 70 | . | . | . | . | 1,171 | 81 | | |
| Darlehn | 577 | 30 | . | . | 4 | 50 | . | . | . | . | 31 | 05 | . | . | 612 | 85 | | |
| Coupons-Conto | 5,339 | 19 | 8 | 57 | 79 | 95 | 139 | 75 | 128 | 99 | 98 | 70 | 100 | 42 | 5,895 | 57 | | |
| An- und Verkauf von Werthschriften | 99,010 | 43 | 15 | 70 | 18 | 50 | 69 | 15 | 51 | 85 | 638 | 80 | 443 | 60 | 100,248 | 03 | | |
| Anleihensvermittlungen | 3,633 | 40 | 30 | — | 136 | 25 | 402 | — | 133 | 10 | 405 | . | 41 | 25 | 4,781 | — | | |
| Aufbewahrungsgebühren | 10,333 | 45 | . | . | 30 | 40 | . | . | 48 | — | . | . | 25 | 30 | 10,437 | 15 | | |
| Agio auf Münzsorten und fremden Noten | 893 | 81 | 174 | 30 | 151 | 90 | 124 | 75 | 967 | 45 | 469 | 32 | 3,738 | 85 | 6,520 | 38 | | |
| Diverse | 223 | 10 | 6 | 85 | 154 | 90 | 71 | 70 | 2 | 46 | 8 | 75 | 85 | 30 | 553 | 06 | 188,823 | 70 |
| **Eingänge von frühern Abschreibungen** | 4,856 | 31 | 89 | — | 126 | 30 | . | . | 657 | 60 | . | . | . | . | . | . | 5,729 | 21 |
| | 1,033,314 | 91 | 72,387 | 36 | 89,850 | 33 | 50,916 | 52 | 97,121 | 79 | 74,663 | 33 | 68,656 | 34 | | | 1,486,910 | 58 |

## Soll.

| | Bern. | | St. Immer. | | Biel. | | Burgdorf. | | Thun. | | Langenthal. | | Pruntrut. | | Total. | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| **Verwaltungskosten:** Bankrath | 6,595 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 6,595 | — | | |
| Filial-Comités | . | . | 355 | — | 672 | — | 200 | — | 664 | — | 784 | — | 416 | — | 3,091 | — | | |
| Besoldungen der Beamten und Angestellten | 88,791 | 50 | 17,700 | — | 16,944 | — | 12,350 | — | 20,771 | 85 | 13,100 | — | 14,850 | — | 184,507 | 35 | | |
| Assekuranz u. Unterhalt des eigenen Bankgebäudes | 855 | 95 | 188 | 60 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 1,044 | 55 | | |
| Lokalmiethe | 10,000 | — | 1,000 | — | 2,000 | — | 1,200 | — | 1,400 | — | 1,200 | — | 500 | — | 17,300 | — | | |
| Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Bewachung | 2,749 | 10 | 368 | 35 | 638 | 55 | 193 | 80 | 752 | 10 | 460 | 95 | 349 | 65 | 5,512 | 50 | | |
| Büreaukosten | 11,727 | 80 | 1,457 | 70 | 1,303 | 30 | 863 | 55 | 687 | 35 | 1,191 | 35 | 1,539 | 15 | 18,770 | 20 | | |
| Porti, Depeschen und Concordatsspesen | 10,375 | 10 | 678 | 61 | 721 | 25 | . | . | . | . | 434 | — | 98 | 65 | 12,307 | 61 | | |
| Stempelkosten | 19 | 50 | . | . | 6 | 70 | 105 | 65 | . | . | 92 | — | 18 | 85 | 242 | 70 | | |
| Rechtskosten | 399 | 20 | 123 | 60 | 1,122 | 70 | . | . | 478 | 05 | 8 | 50 | 499 | 95 | 2,632 | — | | |
| Reisekosten | 128 | 10 | 23 | 60 | 21 | — | 7 | 80 | 15 | — | 29 | 10 | 53 | 35 | 277 | 95 | | |
| Diversi, worunter Telephon, Assekuranz des Mobiliars, Reparaturen etc. | 543 | 90 | 264 | 45 | 231 | 15 | 160 | 15 | 472 | 75 | 220 | 20 | 17 | 25 | 1,909 | 85 | 254,190 | 71 |
| **Steuern:** Bundesbanknotensteuern | 9,996 | 15 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 9,996 | 15 | | |
| Kantonale Banknotensteuer | 60,000 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 60,000 | — | | |
| Kantonale Steuern | 1,080 | 66 | 249 | 05 | . | . | . | . | 96 | 57 | 24 | 72 | . | . | 1,451 | — | | |
| Gemeindesteuern | 804 | 06 | 365 | 35 | . | . | . | . | 123 | 86 | 30 | 90 | . | . | 1,324 | 17 | 72,771 | 32 |
| **Zinse:** Hauptbank und Filialen | 22,769 | 06 | 18,204 | 46 | 23,479 | 20 | 491 | 70 | 14,870 | 38 | 1,083 | 11 | 1,287 | 90 | 82,185 | 81 | | |
| Kreditrechnungen | 11,430 | 35 | 2,035 | 04 | 3,771 | 03 | 5,978 | 13 | 2,388 | 12 | 3,595 | 30 | 331 | 45 | 29,529 | 42 | | |
| Depotrechnungen | 204,269 | 84 | 8,987 | 54 | 7,491 | 67 | 6,361 | 24 | 12,788 | 31 | 15,768 | 19 | 9,143 | 46 | 264,810 | 25 | | |
| Korrespondenten | 31,712 | 57 | 366 | 47 | . | . | 5 | 65 | 178 | 60 | 618 | 01 | 201 | 64 | 33,082 | 94 | | |
| Kassascheine | 58,370 | 55 | 8,279 | 68 | 7,568 | 35 | 9,914 | 95 | 12,320 | 25 | 10,661 | 65 | 23,456 | 40 | 130,571 | 83 | | |
| Hypothekarschulden | . | . | . | . | . | . | . | . | 416 | 25 | . | . | . | . | 416 | 25 | | |
| Reservefonds | 5,932 | 80 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 5,932 | 80 | | |
| Diverse | 260 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 260 | — | 546,789 | 30 |
| **Provisionen:** Kreditrechnungen | 40 | — | . | . | . | . | 79 | — | . | . | . | . | . | . | 119 | — | | |
| Korrespondenten | 2,125 | 51 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 3 | 40 | 2,128 | 91 | 2,247 | 91 |
| **Abschreibungen:** auf Immobilien, nicht zum eigenen Gebrauche bestimmt | . | . | 5,000 | — | . | . | . | . | 1,400 | — | 1,000 | — | . | . | 7,400 | — | | |
| auf dem Werthschriften-Conto (eigene Titel), Minderwerthung | 67,755 | 70 | . | . | . | . | . | . | . | . | 400 | — | . | . | 68,155 | 70 | | |
| auf Mobiliar | 1,289 | 20 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 1,289 | 20 | | |
| **Verluste:** auf Schweizerwechseln | 4,676 | 49 | 546 | 70 | 1,407 | 70 | . | . | 530 | — | 9,330 | — | . | . | 16,490 | 89 | | |
| auf Conti-Correnti | . | . | . | . | . | . | . | . | 634 | — | . | . | . | . | 634 | — | | |
| auf Darlehn ohne Wechselverbindlichkeit | . | . | . | . | . | . | . | . | 1,923 | — | . | . | . | . | 1,923 | — | | |
| auf einem gefälschten Check | 5,602 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 5,602 | — | 101,494 | 79 |
| **Reinertrag** | 413,014 | 82 | 6,193 | 16 | 22,471 | 73 | 13,004 | 90 | 24,211 | 35 | 14,631 | 35 | 15,889 | 24 | . | . | 509,416 | 55 |
| | 1,033,314 | 91 | 72,387 | 36 | 89,850 | 33 | 50,916 | 52 | 97,121 | 79 | 74,663 | 33 | 68,656 | 34 | | | 1,486,910 | 58 |

# Bilanz pro 31. Dezember 1889.

| | Bern. | | St. Immer. | | Biel. | | Burgdorf. | | Thun. | | Langenthal. | | Pruntrut. | | Total. | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Aktiven.** | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| **Kasse:** Reserve für Banknotendeckung | 4,000,000 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 4,000,000 | — | | |
| Uebrige gesetzliche Baarschaft | 536,795 | — | 52,290 | — | 72,045 | — | 14,405 | — | 18,675 | — | 32,140 | — | 19,135 | — | 745,485 | — | | |
| Scheidemünze und nicht tarifirte fremde Münzen | 59,242 | 85 | 1,148 | 30 | 710 | 18 | 1,470 | 20 | 1,013 | 70 | 2,307 | 50 | 531 | 65 | 66,424 | 38 | | |
| Eigene Noten | 64,400 | — | 26,000 | — | 25,250 | — | 6,700 | — | 250 | — | 11,500 | — | 7,050 | — | 141,150 | — | | |
| Noten von andern schweizerischen Emissionsbanken | 438,150 | — | 38,300 | — | 35,550 | — | 107,000 | — | 41,800 | — | 45,500 | — | 1,500 | — | 707,800 | — | | |
| Ausländische Noten | . | . | 1,650 | — | 350 | — | 655 | 20 | 790 | 50 | 3,814 | 90 | 919 | 80 | 8,180 | 40 | | |
| Uebrige Kassenbestände | 1,100 | — | 958 | 50 | 946 | 50 | . | . | . | . | 100 | — | 1,974 | 60 | 5,079 | 60 | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | 5,674,119 | 38 |
| **Wechsel-Conto:** Schweizerwechsel | 4,815,779 | 17 | 1,184,101 | 81 | 1,161,602 | 49 | 273,158 | 75 | 494,382 | 05 | 602,120 | 60 | 645,352 | 11 | 9,176,496 | 98 | | |
| Fremdwechsel | 1,481,116 | 30 | 17,686 | 25 | 28,339 | 60 | 11,998 | 49 | 15,642 | 65 | 14,969 | 75 | 5,590 | 55 | 1,575,343 | 59 | | |
| Hinterlagenwechsel | 86,850 | — | 1,300 | — | 73,910 | — | 7,500 | — | 6,000 | — | 47,840 | — | 10,320 | — | 233,720 | — | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | 10,985,560 | 57 |
| **Debitoren in Conto-Corrent:** Hauptbank und Filialen | 2,684,952 | 65 | 14,695 | 60 | 21,368 | 90 | 47,401 | 40 | . | . | 32,896 | 55 | 244,698 | 16 | 3,046,013 | 26 | | |
| Kreditrechnungen | 1,397,342 | 75 | 594,842 | 50 | 861,157 | — | 568,685 | — | 992,539 | 80 | 500,819 | 80 | 329,890 | 70 | 5,245,277 | 55 | | |
| Centralstelle | 34,423 | 05 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 34,423 | 05 | | |
| Emissionsbanken | 365,517 | 28 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 365,517 | 28 | | |
| Korrespondenten | 3,705,749 | 81 | 8,065 | 65 | 4,204 | — | 7,127 | 50 | 4,268 | 40 | 9,353 | — | 21,272 | 85 | 3,760,041 | 21 | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | 12,451,272 | 35 |
| **Darlehn** ohne Wechselverbindlichkeit | 56,310 | — | . | . | 339 | 94 | . | . | 22,623 | — | 9,050 | — | . | . | . | . | 88,322 | 94 |
| **Werthschriften-Conto** | 10,906,232 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 10,906,232 | — |
| **Hypothekaranlagen** | 24,900 | — | . | . | . | . | . | . | 6,141 | 60 | . | . | . | . | . | . | 31,041 | 60 |
| **Immobilien:** Bankgebäude | 295,000 | — | 32,000 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 327,000 | — | | |
| Anderes Grundeigenthum | 378,750 | — | 70,000 | — | . | . | . | . | 14,300 | — | 6,000 | — | . | . | 469,050 | — | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | 796,050 | — |
| **Mobiliar** | 13,000 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 13,000 | — |
| **Zinsausstände, Marchzinse und Change:** | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Darlehn: Zinsausstände | 371 | 15 | . | . | . | . | . | . | 356 | 80 | . | . | . | . | 727 | 95 | | |
| Marchzinse | 599 | 40 | . | . | 3 | 10 | . | . | 419 | 10 | 139 | — | . | . | 1,160 | 60 | | |
| Hypothekaranlagen: Zinsausstände | . | . | . | . | . | . | . | . | 39 | 80 | . | . | . | . | 39 | 80 | | |
| Marchzinse | 636 | 10 | . | . | . | . | . | . | 95 | 65 | . | . | . | . | 731 | 75 | | |
| Werthpapiere: Marchzinse | 44,074 | 95 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 44,074 | 95 | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | 46,735 | 05 |
| | 31,391,292 | 46 | 2,043,038 | 61 | 2,285,776 | 71 | 1,046,101 | 54 | 1,619,338 | 05 | 1,318,551 | 10 | 1,288,235 | 42 | | | 40,992,333 | 89 |
| **Passiven.** | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| **Grundkapital des Staates** | 10,000,000 | — | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 10,000,000 | — |
| **Notenemission** | 8,800,000 | — | 200,000 | — | 200,000 | — | 200,000 | — | 200,000 | — | 200,000 | — | 200,000 | — | . | . | 10,000,000 | — |
| **Acceptationen** | . | . | . | . | . | . | . | . | 400 | — | . | . | . | . | . | . | 400 | — |
| **Kreditoren in Conto-Corrent:** Hauptbank und Filialen | 299,376 | 17 | 1,140,353 | 86 | 1,340,124 | 83 | 20,580 | — | 111,763 | 95 | 9,449 | 30 | 4,906 | — | 2,926,554 | 11 | | |
| Kreditrechnungen | 441,509 | 55 | 33,847 | 60 | 111,650 | — | 274,253 | 50 | 152,643 | 50 | 86,999 | 90 | 48,780 | — | 1,149,684 | 05 | | |
| Depotrechnungen | 8,024,317 | 80 | 404,738 | 20 | 405,188 | 50 | 261,438 | — | 767,825 | 30 | 685,381 | 05 | 355,951 | 80 | 10,904,840 | 65 | | |
| Emissionsbanken | 301,779 | 68 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 301,779 | 68 | | |
| Korrespondenten (andere) | 1,180,715 | 26 | 16,755 | 05 | 3,372 | 05 | 5,068 | 50 | 17,235 | 05 | 36,199 | 75 | 4,959 | 07 | 1,264,304 | 73 | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | 16,547,163 | 22 |
| **Kassascheine** | 1,610,500 | — | 236,500 | — | 216,500 | — | 277,500 | — | 348,500 | — | 293,000 | — | 655,500 | — | . | . | 3,638,000 | — |
| **Hypothekarschulden** | . | . | . | . | . | . | . | . | 10,200 | — | . | . | . | . | . | . | 10,200 | — |
| **Zinsausstände, Marchzinse u. Change:** Kassascheine: Zinsausstände | 1,820 | — | 11 | 05 | 192 | 50 | 17 | 50 | 560 | — | 332 | 50 | 1,767 | 50 | 4,701 | 05 | | |
| Marchzinse | 34,134 | 20 | 5,261 | 65 | 3,719 | 60 | 6,237 | — | 7,488 | 50 | 5,201 | 50 | 12,716 | 35 | 74,758 | 80 | | |
| Hypothekarschulden: Marchzinse | . | . | . | . | . | . | . | . | 57 | — | . | . | . | . | 57 | — | | |
| Wechsel: Rückdisconto | 33,469 | 55 | 5,571 | 20 | 5,029 | 23 | 1,007 | 04 | 2,664 | 75 | 1,987 | 10 | 3,654 | 70 | 53,383 | 57 | | |
| **Reservefonds** | 154,253 | 70 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 154,253 | 70 | | |
| **Reinertrag** | 509,416 | 55 | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 509,416 | 55 | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | 796,570 | 67 |
| | 31,391,292 | 46 | 2,043,038 | 61 | 2,285,776 | 71 | 1,046,101 | 54 | 1,619,338 | 05 | 1,318,551 | 10 | 1,288,235 | 42 | | | 40,992,333 | 89 |

Tabelle III.

# Effekten-Verzeichniss.

| Bezeichnung. | Nominal-werth. | Kurs. | Schatzungs-werth. |
|---|---|---|---|
| | Fr. | | Fr. |
| 3½ % Obligationen Brünigbahn . . . . . | 2,227,000 | 99 | 2,204,730 |
| 4 % » » . . . . . | 102,000 | 100.50 | 102,510 |
| 3½ % » Jurabahn . . . . . | 962,000 | 99 | 952,380 |
| 4 % » » . . . . . | 321,000 | 100.50 | 322,605 |
| 4 % » Centralbahn . . . . . | 118,000 | 101 | 119,180 |
| 4¼ % » Emmenthalbahn, I. Hypothek . . . . . | 89,000 | 101 | 89,890 |
| 4 % » Nordostbahn . . . . . | 25,000 | 101 | 25,250 |
| 4 % » Bödelibahn . . . . . | 10,000 | 100 | 10,000 |
| 4 % » Gotthardbahn . . . . . | 8,000 | 101 | 8,080 |
| 3½ % » Eidgenossenschaft 1888 . . . . . | 1,650,000 | 100 | 1,650,000 |
| 3½ % » » 1889 . . . . . | 267,000 | 100 | 267,000 |
| 3½ % » Kanton Bern 1887 . . . . . | 2,857,000 | 99 | 2,828,430 |
| 4 % » » » 1885 . . . . . | 245,000 | 100 | 245,000 |
| 4 % » » Neuenburg 1888 . . . . . | 666,000 | 101 | 672,660 |
| 3½ % » » Appenzell A.-Rh. 1887 . . . . | 67,000 | 99 | 66,330 |
| 4¼ % » » Zürich 1883 . . . . . | 62,500 | 101 | 63,125 |
| 3½ % » » Basel-Stadt 1888 . . . . . | 10,000 | 99 | 9,900 |
| 4 % » » St. Gallen 1880 . . . . . | 10,000 | 101 | 10,100 |
| 3 % » » Genf, mit Prämien . . . . . | 4,500 | 98 | 4,410 |
| 3½ % » Gemeinde Bern . . . . . | 787,000 | 99 | 779,130 |
| 4 % » » Thun 1880 . . . . . | 34,000 | 100 | 34,000 |
| 3¾ % » » » 1882 . . . . . | 6,000 | 100 | 6,000 |
| 4 % » Commune de Lausanne 1885 . . . . . | 20,000 | 100 | 20,000 |
| 3½ % » Hypothekarkasse des Kantons Bern, Kassascheine . . . . . | 245,400 | 100 | 245,400 |
| 4 % » foncières Banque cantonale neuchâteloise | 95,000 | 101 | 95,950 |
| 4 % » » » » » | 8,000 | 101 | 8,080 |
| 4½ % » Berner Bodenkreditanstalt . . . . . | 3,000 | 100 | 3,000 |
| 3¾ % » Zürcher Kantonalbank . . . . . | 1,000 | 100 | 1,000 |
| 4½ % » Portugiesische Eisenbahn-Prioritäten, reduzirt à 123,80 . . . . . Mark | 50,000 | 98 | 60,662 |
| 5 % Italienische Rente . . . . . Lire | 1,000 | 93 | 930 |
| 1 Aktie Gas- und Wasserwerk Interlaken . . . . . Fr. | 500 | 100 | 500 |
| **Stand auf 31. Dezember 1889** . . . | . . . . | . . . | **10,906,232** |

# IV. Hypothekarkasse.

Der von der Direktion der Anstalt an den Verwaltungsrath erstattete Bericht lautet folgendermassen:

Während wir in den drei letzten Verwaltungsberichten jedesmal über den Erfolg der durchgeführten Konversion unserer Kassascheine Auskunft zu ertheilen hatten, sind wir heute dieser Aufgabe enthoben. Die im Anfang des Berichtjahres bestandenen Geld- und Zinsverhältnisse sind nämlich unverändert geblieben und dürften voraussichtlich noch längere Zeit andauern. Der Geldstand war fortwährend ein abondanter, und wenn er auch gegen Ende des Jahres, in Folge zahlreicher Rückzahlungsbegehren, etwas knapper wurde, so konnte den an die Kasse gestellten Ansprüchen vermittelst des eigenen Baarbestandes und des Guthabens bei der Kantonskasse gleichwohl mit Leichtigkeit begegnet werden. Dieses zeitweise sehr bedeutende Guthaben, das uns übrigens vor allen Eventualitäten sicher stellt und daher als nothwendig erscheint, ist endlich auf seinen normalen Stand zurückgegangen. In Folge der in letzter Zeit sehr zahlreich eingelangten Darlehensgesuche finden die disponiblen Gelder nun wieder leichter entsprechende Verwendung.

Die *neuen Darlehn* im Berichtjahre betragen in 4150 Posten Fr. 8,166,909. 55, worin jedoch 2817 Posten oder Fr. 1,497,542. 30 Mehrwerthbeiträge der Grundeigenthümer der Juragewässer-Korrektion inbegriffen sind. Die Liquidation dieser Entsumpfungskosten ist, wie schon im letzten Verwaltungsberichte angedeutet, in vielen Fällen sehr schwierig; zahlreiche Reklamationen und Rechtsdarschläge müssen untersucht und durch Vergleich oder Administrativ-Urtheil zu beseitigen versucht werden. Die frühere Einkassirung und Komptabilität über diese staatlichen Forderungen liessen, wie man erst jetzt deutlich sieht, vielfach zu wünschen übrig. Dagegen ist die pfandrechtliche Versicherung der Beiträge nunmehr durch eine bezügliche Instruktion des Regierungsrathes vom 24. August 1889 angeordnet worden. Die trotzdem noch hie und da vorkommenden Verluste werden der Hypothekarkasse aus dem Kredit der Entsumpfungsdirektion vergütet.

Mit Inbegriff der Entsumpfungsbeiträge im Haslithal, an der Gürbe und im Seeland betragen die *hypothekarischen Anlagen* nunmehr in 26,360 Posten Fr. 84,780,199. 84, gegenüber Fr. 80,888,697. 54 zu Ende des Vorjahres; Vermehrung Fr. 3,891,502. 30. Das gleichzeitige Anwachsen der ausstehenden Jahres- und Marchzinse ist ausschliesslich eine Folge der Uebernahme der Juragewässer-Korrektionskosten, deren Zinse auf 31. Dezember fällig werden. Bei sämmtlichen Posten waren daher wenigstens ein, bei sehr vielen zwei oder mehr rückständige Jahreszinse zu übernehmen. Ueber den grössten Ausstand, auf den Liegenschaften in Wizwyl haftend, schweben zur Zeit zwischen den Schuldnern und dem Staate noch Unterhandlungen, wesshalb mit der rechtlichen Einkassirung desselben zugewartet wurde. Ohne die Zinsrückstände der Entsumpfungskosten würden die ausstehenden Zinse auf 31. Dezember geringer sein, als diejenigen am Schlusse des Vorjahres. Dieser günstige Umstand deutet auf eine eingetretene Besserung in den landwirthschaftlichen Verhältnissen hin und ist nicht zum Wenigsten die Folge des von den oberländischen Viehzüchtern erzielten bessern Absatzes ihrer Waare, der es vielen Schuldnern möglich gemacht hat, Zinsrückstände pro 1888 und 1889 zu berichtigen und grössere Abschlagszahlungen als sonst zu leisten.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrathes vom 12. April 1889 ist die einmalige Abschlussprovision für neue Dahrlehn von $^1/_4$ % auf $^1/_8$ herabgesetzt worden.

Die neuen *Gemeindedarlehn* ohne Spezialsicherheit betragen in 12 Posten Fr. 137,400. Auf 31. Dezember 1889 bestehen 66 Posten mit zusammen Fr. 1,026,054. 40. Der Zinsfuss ist der gleiche wie für die unterpfändlichen Darlehn, die Amortisation 2—3 %.

Bei den *Depots auf Kassascheinen,* welche vom Gläubiger zu jeder Zeit auf 6 Monate gekündet werden können und deshalb ein sehr beliebtes Anlagepapier sind, ist ein bedeutender Umsatz zu konstatiren. Während die Rückzahlungen Fr. 3,890,970 betrugen, belaufen sich die neuen Einlagen auf Fr. 4,021,700, so dass die auf Ende Dezember 1889 ausstehenden Kassascheine in 12,229 Posten die Summe von Fr. 54,923,960 repräsentiren.

Auch die *Sparkassa-Einlagen* haben wieder eine bedeutende Vermehrung aufzuweisen. Den neuen Einlagen von Fr. 7,369,654. 35 stehen zwar Fr. 6,507,747. 80 Rückzahlungen gegenüber. Gleichwohl ist die Zahl der Einleger auf 8271 und das Guthaben derselben auf 31. Dezember 1889 auf Fr. 13,428,526. 05 gestiegen.

Der *Reinertrag* beläuft sich auf Fr. 757,889. 20, ist also um Fr. 59,832. 52 grösser als im Vorjahre.

Infolge Regierungsrathsbeschluss vom 9. April 1889 musste die Hypothekarkasse das Kapitalvermögen der Kantonsschule in Pruntrut zur Verwaltung übernehmen. Dasselbe beträgt in 18 Posten Fr. 81,267. 25. Die Prüfung der Forderungstitel und mehrerer anderer im bernischen Jura gemachten Geldanlagen gab uns neuerdings Gelegenheit, uns von der Nothwendigkeit der Revision des jurassischen Hypothekar-Rechtes zu überzeugen und der beför-

derlichen Aufstellung des im Abänderungsgesetz vom 26. Februar 1888 vorgesehenen Dekrets zu rufen. Eine bezügliche Eingabe ist vor einiger Zeit an den hohen Regierungsrath abgegangen.

Von den im letzten Verwaltungsberichte erwähnten zwei Strafuntersuchungen ist im Berichtjahre nur diejenige gegen alt Amtschreiber *Fleuti* in *Saanen* erledigt worden. Fleuti wurde, neben vielen andern Fälschungen und Unterschlagungen, u. A. auch der fälschlichen Aenderung der von ihm zu Gunsten der Hypothekarkasse ausgestellten zwei Pfandbriefe schuldig erklärt und zu 6 Jahren Zuchthaus und Bezahlung einer Entschädigung von Fr. 30,824. 60 verurtheilt. Der auf den beiden Pfandbriefen unsere Anstalt direkt treffende Verlust von Fr. 24,917. 95 ist schon in der Rechnung pro 1888 abgeschrieben worden. Allfällige fernere Verluste, die dermal noch nicht genau ermittelt sind, wird uns der Staat, als für den fehlbaren Beamten haftbar, zu ersetzen haben. In Betreff von zwei Anweisungsbeträgen sind noch Einspruchsprozesse hängig.

Mit den Bürgen des vergeltstagten Notar Romang, des Stipulators der genannten Pfandbriefe, haben wir einen Vergleich abgeschlossen.

Die Untersuchung gegen alt Amtschreiber *Wyder* in *Interlaken* harrt dagegen noch immer ihrer Beurtheilung. Die beförderliche Erledigung wäre für die Anstalt um so wünschenswerther, als sie der Untersuchungsbehörde 417 Titel ausliefern musste, die noch jetzt ausstehen und über deren Mängel wir noch im Unklaren sind.

Der *Verwaltungsrath* hat sich im Berichtjahr nur einmal versammelt. Das von ihm am 12. April 1889 angenommene neue *Verwaltungsreglement* erhielt am 27. gleichen Monats die Genehmigung des Regierungsraths und trat von diesem Tage an in Kraft. Die *Direktion* behandelte in 22 effektiven Sitzungen 121 Geschäfte und erledigte zudem auf dem Wege der Aktenzirkulation 1429 (1888: 1486) Darlehnsgeschäfte und 303 (1888: 200) Pfandentlassungen und ähnliche Begehren.

Betreibungen mussten 4366 (1888: 4511) angehoben werden. Eingaben in gerichtliche Liquidationen, amtliche Güterverzeichnisse und Expropriationsverfahren fanden 462 staat (1888: 440).

Auffallend ist die Vermehrung der gerichtlichen Liquidationen im Jura, woselbst die Zahl der Ganten und Geltstage im Verhältniss zur Zahl der Schuldner drei Mal grösser ist als im alten Kantonstheil.

Leider haben wir den Verlust eines Direktionsmitgliedes, des Herrn Grossrath Nussbaum in Worb, und zweier Mitglieder des Verwaltungsrathes, der Herren Fürsprecher Michel, Vater, in Interlaken und Regierungsstatthalter Affolter in Trachselwald zu beklagen. Diese drei kurz nach einander verstorbenen Mitglieder unserer Verwaltungsbehörde haben der Anstalt während vieler Jahre die treuesten Dienste geleistet.

Im bisherigen *Verwaltungspersonal* ist keine Aenderung eingetreten; an die neu kreirte Stelle eines zweiten Adjunkten des Kassiers wurde Herr Ernst Pauli, vorher Kontroleur der Sparkasse, gewählt, und Herr R. Lüscher für eine neue Amtsdauer als Kassier bestätigt. Die zur Ermittlung der Juragewässer-Korrektionskosten nöthig gewordenen zwei fernern Angestellten wurden infolge der im Berichtjahre in ganz erheblichem Masse eingetretenen Arbeitsvermehrung definitiv angestellt.

## A. Hypothekarkasse.

### 1. Kassaverhandlungen.

| | Kassaumsatz. | | | | Kassabestand. | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Einnehmen. | | Ausgeben. | | Höchster. | | Niedrigster. | | Durchschnitt. | |
| | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| Saldo von 1888 . . . . | 281,672 | 60 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Januar . . . . . | 2,197,758 | 67 | 2,360,873 | 14 | 347,989 | 15 | 118,558 | 15 | 234,928 | 05 |
| Februar . . . . . | 1,891,115 | 33 | 1,883,797 | 50 | 289,752 | 85 | 120,258 | 80 | 196,447 | 10 |
| März . . . . . | 4,417,566 | 55 | 4,392,866 | 57 | 321,598 | 75 | 115,694 | 25 | 195,850 | 60 |
| April . . . . . | 2,756,641 | 67 | 2,759,552 | 27 | 201,943 | 25 | 92,973 | 45 | 149,046 | 75 |
| Mai . . . . . | 1,717,734 | 03 | 1,762,938 | 98 | 317,261 | — | 102,460 | 40 | 206,223 | 25 |
| Juni . . . . . | 2,084,560 | 93 | 2,113,415 | 65 | 215,049 | 10 | 73,605 | 65 | 162,833 | 85 |
| Juli . . . . . | 2,014,059 | 95 | 1,973,333 | 04 | 323,874 | 20 | 93,302 | 30 | 193,274 | 80 |
| August . . . . . | 1,614,329 | 43 | 1,602,389 | 43 | 223,893 | 05 | 58,161 | 60 | 138,074 | 70 |
| September . . . . . | 1,303,173 | 73 | 1,245,383 | 92 | 297,035 | 95 | 131,220 | 80 | 191,987 | 20 |
| Oktober . . . . . | 1,987,707 | 95 | 2,047,322 | 77 | 367,307 | — | 124,447 | 60 | 263,104 | 25 |
| November . . . . . | 2,543,530 | 21 | 2,576,514 | 94 | 389,363 | — | 91,462 | 85 | 223,862 | 80 |
| Dezember . . . . . | 2,613,125 | 45 | 2,536,052 | 15 | 296,463 | 70 | 99,476 | 15 | 164,770 | 85 |
| Saldo 31. Dezember 1889 . | . . . | . | 168,536 | 14 | | | | | | |
| | 27,422,976 | 50 | 27,422,976 | 50 | | | | | | |

| | |
|---|---|
| Ohne die Saldi beträgt der Kassaumsatz im Jahr 1889 | Fr. 54,395,744. 26 |
| Im Vorjahr betrug derselbe | » 59,334,900. 82 |
| Abnahme gegenüber 1888 | Fr. 4,939,156. 56 |
| Der durchschnittliche Kassabestand pro 1889 beträgt | Fr. 193,367. — |

## 2. Kapital-Conto.

| | |
|---|---|
| Am 1. Januar 1889 betrug der Kapital-Einschuss des Staates | Fr. 13,000,000. — |

und blieb unverändert.

## 3. Depositen und Geldaufnahmen.

*a. Aeltere Depots gegen Kassascheine,* welche von der Anstalt zur Rückzahlung oder Konversion gekündet wurden.

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar 1889 betrugen dieselben in | 45 Posten | Fr. 197,400. — |
| Im Rechnungsjahre wurden abgelöst | 38 » | » 181,600. — |
| Stand der gekündeten Depots auf 31. Dezember 1889 in | 7 Posten | Fr. 15,800. — |

*b. Depots gegen Kassascheine zu* 3½% (jederzeit auf 6 Monate kündbar).

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar 1889 standen aus in | 11,822 Posten | Fr. 54,595,830. — |
| Dazu kamen durch Ausgabe neuer Scheine | 984 » | » 4,021,700. — |
| | 12,806 Posten | Fr. 58,617,530. — |
| Zurückbezahlt wurden | 584 » | » 3,709,370. — |
| *Stand auf 31. Dezember 1889* in | 12,222 Posten | Fr. 54,908,160. — |

*c. Kreditoren in Conto-Corrent* zu 3 und 3½%.

| | | |
|---|---|---|
| Das Guthaben derselben betrug am 1. Januar 1889 | | Fr. 7,115,798. 65 |
| An neuen Einzahlungen kamen hinzu, incl. Zinsen | Fr. 1,811,209. 62 | |
| wovon die Rückzahlungen abgehen mit | » 1,470,128. 98 | |
| Vermehrung | | » 341,080. 64 |
| *Stand am 31. Dezember 1889* | | Fr. 7,456,879. 29 |

Es sind nunmehr zu verzinsen:

| | |
|---|---|
| zu 3 % | Fr. 184,613. 60 |
| » 3½ » | » 7,272,265. 69 |
| gleich oben | Fr. 7,456,879. 29 |

Im Uebrigen wird auf die hienach beigefügte Uebersicht verwiesen.

*d. Sparkassa-Einlagen* — bis Fr. 3000 zu 3½%, über Fr. 3000 bis 50,000 zu 3% und solche über Fr. 50,000 zu 2½%, je die ganze Summe.

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar 1889 betrug das Guthaben in 7668 Posten | | Fr. 12,566,619. 50 |
| Hiezu die neuen Einlagen, worunter 1474 neue Einleger | Fr. 7,369,654. 35 | |
| abzüglich die Rückzahlungen von | » 6,507,747. 80 | |
| wodurch 871 Posten gänzlich getilgt wurden. | | |
| Vermehrung | | » 861,906. 55 |
| *Guthaben der Einleger auf 31. Dezember 1889* in 8271 Posten | | Fr. 13,428,526. 05 |

Davon sind zu verzinsen:

| | |
|---|---|
| zu 3½% 7230 Posten | Fr. 7,102,056. 35 |
| » 3 » 1038 » | » 6,069,687. 70 |
| » 2½ » 3 » | » 256,782. — |
| (Durchschnittlich zu 3,25%) gleich oben | Fr. 13,428,526. 05 |

| | |
|---|---|
| Die an die Einleger ausbezahlten Jahreszinse pro 31. Dezember 1889 betragen . . | Fr. 130,012. 25 |
| Die an die nämlichen bezahlten Marchzinse erreichen . . . . . | » 22,916. 05 |
| Total der Zinszahlungen . . . . . | Fr. 152,928. 30 |
| An nicht erhobenen und desshalb auf 1. Januar 1890 kapitalisirten Zinsen sind in der obstehenden Summe der neuen Einlagen inbegriffen . . . . . | » 269,436. 95 |
| Zinsguthaben der Einleger bis 31. Dezember 1889 . . . . . | Fr. 422,365. 25 |

**Rekapitulation.**

| | 1. Jannar 1889. | 31. Dezember 1889. |
|---|---|---|
| *a.* Depots gegen Kassascheine, gekündete . . . . . | Fr. 197,400. — | Fr. 15,800. — |
| *b.* » » » zu 3½ % . . . . . | » 54,595,830. — | » 54,908,160. — |
| | Fr. 54,793,230. — | Fr. 54,923,960. — |
| *c.* Kreditoren in Conto-Corrent . . . . . | » 7,115,798. 65 | » 7,456,879. 29 |
| *d.* Sparkassa-Einlagen . . . . . | » 12,566,619. 50 | » 13,428,526. 05 |
| Summa | Fr. 74,475,648. 15 | Fr. 75,809,365. 34 |

Der durchschnittliche Zinsfuss für die verzinslichen Geldaufnahmen ist 3,46 %.

## 4. Verwaltungen.

*a. Inselkorporation,* Zinsrodelverwaltung:

| | |
|---|---|
| Die Betriebs-Einnahmen derselben betragen im Jahr 1889 . . . . . | Fr. 259,189. 06 |
| Die Betriebs-Ausgaben dagegen . . . . . | » 253,711. 11 |
| Saldo zu Gunsten der Inselkorporation . . . . . | Fr. 5,477. 95 |

Die Kapitalveränderungen wurden auf den Conto «Kreditoren in Conto-Corrent» gebucht.

*b. Ausserkrankenhauskorporation,* Zinsrodelverwaltung:

| | |
|---|---|
| Die Betriebs-Einnahmen betragen im Jahr 1889 . . . . . | Fr. 45,053. 51 |
| Die Betriebs-Ausgaben dagegen . . . . . | » 34,698. 12 |
| Saldo zu Gunsten der Ausserkrankenhauskorporation . . . . . | Fr. 10,355. 39 |

Die Kapitalveränderungen wurden auf dem Conto «Kreditoren in Conto-Corrent» gebucht.

## 5. Darlehn auf Hypothek.

(Zinsfuss 4 %.)

| | | |
|---|---|---|
| Am 1. Januar 1889 betrugen dieselben in 23,559 Posten . . . . . | | Fr. 80,888,697. 54 |
| Dazu kamen im Jahr 1889: | | |
| 1) An neuen Darlehn in 1315 Posten . . . . . (durchschnittlich Fr. 5010 auf einen Posten). | Fr. 6,588,100. — | |
| 2) Die vom Staate übernommenen Juragewässer-Korrektionsausstände in 2817 Posten . . . . . | » 1,497,542. 30 | |
| 3) Die von der Kantonsschule Pruntrut übernommenen Titel in 18 Posten . . . . . | » 81,267. 25 | |
| Zusammen in 4150 Posten . . . . . (durchschnittlich Fr. 1968 auf einen Posten). | Fr. 8,166,909. 55 | |
| Die Ablosungen von 1349 Posten belaufen sich mit den Annuitätenzahlungen auf . . . . . | » 4,275,407. 25 | |
| Vermehrung 2801 Posten | | » 3,891,502. 30 |
| *Stand auf 31. Dezember 1889* in 26,360 Posten . . . . . | | Fr. 84,780,199. 84 |

Bestehend in:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1) Darlehn der Allgemeinen Hypothekarkasse | 21,944 | Posten | Fr. 80,903,944. 70 |
| 2) » » frühern Oberländer Hypothekarkasse | 746 | » | » 821,760. 60 |
| 3) » » » Spezialverwaltungen | 218 | » | » 590,431. 04 |
| 4) Ausständen der Gürbe-Korrektion | 357 | » | » 206,606. — |
| 5) » » Haslethal-Entsumpfung | 655 | » | » 898,962. 80 |
| 6) » » Juragewässer-Korrektion | 2,440 | » | » 1,358,494. 70 |
| | | | Fr. 84,780,199. 84 |

Bezüglich der Vertheilung dieser Darlehn nach den Amtsbezirken und per Kopf der Bevölkerung verweisen wir auf die am Schlusse dieses Berichts aufgestellte Tabelle.

## 6. Obligationen.

(Stammen von der aufgehobenen Dienstenzinskasse her; Zinsfuss 4 %.)

| | |
|---|---|
| An Obligationen mit Bürgschaft oder Faustpfand waren auf 1. Januar 1889 in 10 Posten noch ausstehend | Fr. 54,328. 10 |
| Die Annuitätenzahlungen betragen | » 8,112. 40 |
| *Stand auf 31. Dezember 1889* in 10 Posten | Fr. 46,215. 70 |

## 7. Gemeinde-Darlehn.

(Zinsfuss 4 %.)

| | | |
|---|---|---|
| Ausstand auf 1. Januar 1889 in 56 Posten | | Fr. 943,359. 05 |
| Ausbezahlte Darlehn vom Jahre 1889 in 12 Posten | Fr. 137,400. — | |
| An Rückzahlungen gehen ab inklusive 2 abbezahlte Posten | » 54,704. 65 | |
| Vermehrung | | » 82,695. 35 |
| *Stand auf 31. Dezember 1889* in 66 Posten | | Fr. 1,026,054. 40 |

## 8. Bankdepositen und Vorschüsse.

| | |
|---|---|
| *a.* Die *Kantonskasse* schuldete am 1. Januar 1889 in Conto-Corrent | Fr. 3,906,749. 75 |
| Unsere Zahlungen im Jahr 1889 inklusive Zins belaufen sich auf | » 3,229,966. 86 |
| | Fr. 7,136,716. 61 |
| Dagegen betragen ihre Zahlungen | » 5,784,370. 71 |
| Schuld der Kantonskasse auf 31. Dezember 1889 | Fr. 1,352,345. 90 |
| *b.* Die *Domänenkasse* schuldete auf 1. Januar 1889 eine Summe von | Fr. 189,518. 59 |
| Die im Jahr 1889 für sie gemachten Zahlungen betragen | » 323,088. 44 |
| | Fr. 512,607. 03 |
| Dagegen belaufen sich die Einnahmen auf | » 389,175. 38 |
| Schuld der Domänenkasse auf 31. Dezember 1889 | Fr. 123,431. 65 |

Der Vorschuss an die Domänenkasse während dem Laufe des Jahres 1889 war durchschnittlich Fr. 123,332. 96, welche denselben à 3½ % mit Fr. 4316. 62 verzinste.

## 9. Immobilien-Conto.

| | |
|---|---|
| Als Inventarwerth des Anstaltsgebäudes wurden auf 1. Januar 1889 vorgetragen | Fr. 365,000. – |
| An demselben werden abgeschrieben | » 25,000. — |
| Vortrag auf 31. Dezember 1889 | Fr. 340,000. — |

Im Grundsteuer-Register der Gemeinde Bern ist das Gebäude mit Platz eingeschätzt für Fr. 300,000.

Für die kantonale Brandversicherungsanstalt wurde das Gebäude, ohne Platz, gewerthet für Fr. 340,000, dasselbe ist für Fr. 250,800 gegen Brandschaden versichert.

| | | |
|---|---|---|
| Für die an Dritte vermietheten Lokalitäten im Anstaltsgebäude gingen im Jahr 1889 an Miethzinsen und für einen verkauften Ofen ein . . . . . | | Fr. 11,840. — |
| Für die Benutzung des ersten Stockwerks nebst Dependenzen zu Anstaltszwecken werden verrechnet . . . . . | | » 6,000. — |
| | | Fr. 17,840. — |
| abzüglich: Brandversicherungsbeitrag, Staatssteuer und Gemeindetelle pro 1889 nebst Unterhaltungskosten . . . . . | | » 2,696. 14 |
| Reinertrag . | | Fr. 15,143. 86 |

gleich einer Rendite von 4,15 %.

---

## B. Unter der Hypothekarkasse stehende Verwaltungen.

### 1. Domänenkasse.

| | | |
|---|---|---|
| Auf 1. Januar 1889 beliefen sich die Kapitalschulden auf . . . . . | | Fr. 1,843,483. 16 |
| Dieselben haben sich im Jahr 1889 vermehrt: | | |
| infolge von Liegenschaftsankäufen um . . . . . | Fr. 750,524. 63 | |
| Dagegen aber vermindert: | | |
| um den Belauf der Domänen-Verkäufe im Jahre 1889 von . | » 561,440. 57 | |
| Vermehrung | | » 189,084. 06 |
| Stand der Kapital-Schulden auf 31. Dezember 1889 . . . . . | | Fr. 2,032,567. 22 |

bestehend in:

| | | |
|---|---|---|
| Passivkapitalien und Rechnungsrestanz . . . . . | Fr. 2,715,919. 81 | |
| Abzüglich Aktivkapitalien . . . . . | » 683,352. 59 | |
| Bleiben gleich oben | | Fr. 2,032,567. 22 |

### 2. Viktoria-Stiftung.

| | | |
|---|---|---|
| Das Kapitalvermögen des Zinsrodels dieser Stiftung betrug am 1. Januar 1889 . . | | Fr. 461,449. 19 |
| Eingegangene Zinse und Legate . . . . . | Fr. 28,747. 95 | |
| Ablieferungen und Steuern . . . . . | » 17,248. 37 | |
| Vermehrung | | » 11,499. 58 |
| Stand des Kapitalvermögens auf 31. Dezember 1889 | | Fr. 472,948. 77 |

Anmerkung. Die Verwaltung und Rechnungsablage der Hypothekarkasse erstreckt sich bloss auf den Zinsrodel der Stiftung; die Hauptrechnung über das Gesammtvermögen derselben wird von dem Vorsteher der Anstalt, resp. der Direktion der Viktoria-Stiftung abgelegt.

### 3. Insel-Korporation.

| | | |
|---|---|---|
| Die Kapitalien ihres Zinsrodels betrugen am 1. Januar 1889 . . . . . | | Fr. 4,074,641. 09 |
| Neue Kapitalanlagen . . . . . | Fr. 390,500. — | |
| Kapitalrückzahlungen . . . . . | » 375,233. 73 | |
| Vermehrung | | » 15,266. 27 |
| *Stand der Kapitalien auf 31. Dezember 1889* . . . . . | | Fr. 4,089,907. 36 |

## 4. Ausserkrankenhaus-Korporation.

| | |
|---|---|
| Die Kapitalien dieses Zinsrodels betrugen am 1. Januar 1889 . . . . . | Fr. 1,348,963. 53 |
| und verminderten sich durch erfolgte Rückzahlungen um . . . . . | » 19,020. 70 |
| *Stand der Kapitalien auf 31. Dezember 1889* . . . . . | Fr. 1,329,942. 83 |

## 5. Privatverwaltungen.

| | |
|---|---|
| Das am 1. Januar in Verwaltung liegende Vermögen von . . . . . | Fr. 9,061. 15 |
| hat sich im Jahr 1889 erhöht um den Zinsertrag desselben von . . . . . | » 277. 50 |
| Rückzahlungen haben keine stattgefunden. | |
| Stand auf 31. Dezember 1889 . . . . . | Fr. 9,338. 65 |

Diese Guthaben gehören landesabwesenden bernischen Landsassen resp. deren Erbschaften an und sind bei der hierseitigen Anstalt auf Sparhefte angelegt. Eine Provision wird nicht berechnet.

# Jahres-Bilanz pro 31. Dezember 1889.

| Aktiva. | | Fr. | Rp. |
|---|---|---|---|
| *Kassa,* Baarschaft | | 168,536 | 14 |
| *Darlehn auf Hypothek* | | 84,780,199 | 84 |
| *Obligationen* | | 46,215 | 70 |
| *Gemeindedarlehn* | | 1,026,054 | 40 |
| *Immobilien,* Anstaltsgebäude | | 340,000 | — |
| *Kantonskasse,* Conto-Corrent | | 1,352,345 | 90 |
| *Domänenkasse* | | 123,431 | 65 |
| *Zinsausstand-Guthaben* auf 31. Dezember 1889: | | | |
| *a.* bei den Darlehn auf Hypothek | Fr. 2,840,223.— | | |
| *b.* bei den Obligationen | » 1,297.40 | | |
| *c.* bei den Gemeindedarlehn | » 24,156.30 | | |
| | | 2,865,676 | 70 |
| | | 90,702,460 | 33 |

| Passiva. | Fr. | Rp. |
|---|---|---|
| *Grundkapital des Staates* | 13,000,000 | — |
| *Depositen auf Kassascheine* | 54,923,960 | — |
| *Sparkassa-Einlagen* | 13,428,526 | 05 |
| *Kreditoren in Conto-Corrent* | 7,456,879 | 29 |
| *Insel-Korporation* | 5,477 | 95 |
| *Ausserkrankenhaus-Korporation* | 10,355 | 39 |
| *Zinsschuldigkeit* auf 31. Dezember 1889: bei den Depositen auf Kassascheine | 1,119,372 | 45 |
| *Gewinn- und Verlust-Conto,* Reinertrag pro 1889 | 757,889 | 20 |
| | 90,702,460 | 33 |

# Gewinn- und Verlust-Rechnung vom Jahr 1889.

**Soll.**

| | | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
|---|---|---|---|---|---|
| **Passivzinse.** | | | | | |
| Auf *Depositen* bezahlte Zinse in 1889 . | Fr. 1,933,545. 15 | | | | |
| abzüglich Vergütungen . . . . | » 25. — | 1,933,520 | 15 | | |
| Ausstehende Zinse auf 31. Dezember 1889 . . . . | | 1,119,372 | 45 | | |
| nämlich: fällige Zinse . . . . | Fr. 103,007. 35 | 3,052,892 | 60 | | |
| Marchzinse . . . . | » 1,016,365. 10 | | | | |
| Ab: Zinsausstand vom Vorjahr . . . . . | | 1,122,864 | 70 | 1,930,027 | 90 |
| Auf *Spareinlagen* bezahlte Zinse in 1889 . . . . . | | 152,928 | 30 | | |
| » » kapitalisirte Zinse in 1889 . . . . | | 269,436 | 95 | 422,365 | 25 |
| An *Kreditoren in Conto-Corrent* bezahlte Zinse in 1889 . . | | — | — | | |
| » » » » kapitalisirte Zinse in 1889 . | | 256,198 | 33 | 256,198 | 33 |
| **Total der Passivzinse in 1889** . . | | . . . . | . | 2,608,591 | 48 |
| **Verluste und Abschreibungen.** | | | | | |
| *Verluste* auf Darlehn . . . . . | | . . . . | . | — | — |
| *Abschreibungen* auf dem Verwaltungsgebäude . . . . . | | . . . . | . | 25,000 | — |
| **Staatssteuern.** | | | | | |
| Einkommensteuer für die Depositen, Spareinlagen und Conto-Corrent-Schulden . . . . . | | . . . . | . | 85,250 | — |
| **Verwaltungskosten.** | | | | | |
| Allgemeine Geschäftsunkosten . . . | Fr. 107,596. 70 | | | | |
| abzüglich Erstattungen Fr. 21,893. 40 | | | | | |
| und Emolumente » 15,275. 35 | | | | | |
| | » 37,168. 75 | 70,427 | 95 | | |
| Miethzins . . . . . | | 6,000 | — | 76,427 | 95 |
| **Reinertrag.** | | | | | |
| Ertrag des Staatseinschusses von Fr. 13,000,000 pro 1889 . | | . . . . | . | 757,889 | 20 |
| Derselbe ergibt eine Verzinsung von 5,83 %. | | | | 3,553,158 | 63 |

**Haben.**

| | | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
|---|---|---|---|---|---|
| **Aktivzinse.** | | | | | |
| Von *Darlehn auf Hypothek* eingegangene Zinse in 1889 . . . . . | Fr. 3,420,024. 39 | | | | |
| abzüglich Vergütungen . . . | » 200,915. 29 | 3,219,109 | 10 | | |
| Ausstehende Zinse auf 31. Dezember 1889 . . . . | | 2,840,223 | — | | |
| nämlich: fällige Zinse . . . . | Fr. 1,177,666. 10 | 6,059,332 | 10 | | |
| Marchzinse . . . . | » 1,662,556. 90 | | | | |
| Ab: Zinsausstand vom Vorjahr . . . . . | | 2,647,121 | — | 3,412,211 | 10 |
| Von den *Obligationen* eingegangene Zinse in 1889 . . . | | 2,283 | 05 | | |
| Ausstehende Zinse auf 31. Dezember 1889 . . . . | | 1,297 | 40 | | |
| nämlich: fällige Zinse . . . . | Fr. 354. 80 | 3,580 | 45 | | |
| Marchzinse . . . . | » 942. 60 | | | | |
| Ab: Zinsausstand vom Vorjahr . . . . . | | 1,457 | 50 | 2,122 | 95 |
| Von den *Gemeindedarlehn* eingegangene Zinse in 1889 . . | | 34,271 | 10 | | |
| Ausstehende Zinse auf 31. Dezember 1889 . . . . | | 24,156 | 30 | | |
| nämlich: fällige Zinse . . . . | Fr. 7,476. 40 | 58,427 | 40 | | |
| Marchzinse . . . . | » 16,679. 90 | | | | |
| Ab: Zinsausstand vom Vorjahr . . . . . | | 18,665 | 40 | 39,762 | — |
| Von *Vorschüssen*: | | | | | |
| 1) Kantonskasse, Zinse in Conto-Corrent . . . . | | 67,924 | 15 | | |
| 2) Domänenkasse, Zins pro 1889 . . . . . | | 4,316 | 62 | | |
| 3) Inselkorporation, Zins pro 1889 . . . . . | | 406 | 65 | | |
| 4) Ausserkrankenhauskorporation, Zins pro 1889 . . | | 105 | 05 | 72,752 | 47 |
| *Miethzinse* vom Verwaltungsgebäude . . . . . | | 17,840 | — | | |
| abzüglich Assekuranz, Grundsteuer, Gemeindetelle und Unkosten . . . . . | | 2,696 | 14 | 15,143 | 86 |
| **Total der Aktivzinse in 1889** . . . | | . . . . | . | 3,541,992 | 38 |
| **Provisionen.** | | | | | |
| Eingegangene Darlehnsprovisionen . . | Fr. 9,457. 25 | | | | |
| » Verwaltungsprovisionen . | » 1,875. 15 | 11,332 | 40 | | |
| abzüglich bezahlte Provisionen . . . . . | | 166 | 15 | 11,166 | 25 |
| | | | | 3,553,158 | 63 |

# Uebersicht

der in den Jahren 1888 und 1889 ausbezahlten Darlehn.

| Amtsbezirke. | 1888. | | | | | | 1889. | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Anzahl Posten. | Kapital. | | Total nach Landschaften. | | | Anzahl Posten. | Kapital. | | Total nach Landschaften. | | |
| | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. |
| Frutigen . . . . | 139 | 390,900 | — | | | | 124 | 399,700 | — | | | |
| Interlaken . . . | 323 | 1,047,550 | — | | | | 253 | 973,650 | — | | | |
| Nieder-Simmenthal | 71 | 328,550 | — | | | | 46 | 188,500 | — | | | |
| Ober-Simmenthal . | 97 | 431,600 | — | | | | 79 | 301,400 | — | | | |
| Oberhasle . . . | 102 | 219,350 | — | | | | 152 | 499,300 | — | | | |
| Saanen . . . . | 108 | 404,221 | 75 | | | | 90 | 302,500 | — | | | |
| Thun . . . . . | 40 | 118,350 | — | | | | 54 | 184,750 | — | | | |
| **Oberland** . . | . . | . . . | . | **880** | **2,940,521** | **75** | . . | . . . | . | **798** | **2,849,800** | — |
| Bern . . . . . | 23 | 446,600 | — | | | | 43 | 814,500 | — | | | |
| Seftigen . . . . | 67 | 400,550 | — | | | | 64 | 307,700 | — | | | |
| Schwarzenburg . . | 32 | 179,700 | — | | | | 28 | 178,450 | — | | | |
| **Mittelland** . . | . . | . . . | . | **122** | **1,026,850** | — | . . | . . . | . | **135** | **1,300,650** | — |
| Konolfingen . . . | — | — | — | | | | — | — | — | | | |
| Signau . . . . | — | — | — | | | | 1 | 9,400 | — | | | |
| Trachselwald . . | — | — | — | | | | 3 | 30,600 | — | | | |
| **Emmenthal** . . | . . | . . . | . | — | — | — | . . | . . . | . | **4** | **40,000** | — |
| Aarwangen . . . | 3 | 18,200 | — | | | | 1 | 3,200 | — | | | |
| Burgdorf . . . . | — | — | — | | | | 1 | 1,300 | — | | | |
| Fraubrunnen . . | 2 | 34,500 | — | | | | 1 | 71,000 | — | | | |
| Wangen . . . . | — | — | — | | | | 1 | 32,000 | — | | | |
| **Oberaargau** . . | . . | . . . | . | **5** | **52,700** | — | . . | . . . | . | **4** | **107,500** | — |
| Aarberg . . . . | 11 | 97,550 | — | | | | 354 | 199,548 | 89 | | | |
| Biel . . . . . | 10 | 144,700 | — | | | | 101 | 251,223 | 72 | | | |
| Büren . . . . . | 41 | 305,650 | — | | | | 693 | 495,097 | 80 | | | |
| Erlach . . . . | 71 | 312,350 | — | | | | 953 | 1,009,372 | 22 | | | |
| Laupen . . . . | 2 | 50,000 | — | | | | 2 | 17,300 | — | | | |
| Nidau . . . . . | 54 | 418,500 | — | | | | 891 | 523,649 | 67 | | | |
| **Seeland** . . | . . | . . . | . | **189** | **1,328,750** | — | . . | . . . | . | **2994** | **2,496,192** | **30** |
| Courtelary . . . | 70 | 789,350 | — | | | | 39 | 379,050 | — | | | |
| Delsberg . . . . | 15 | 76,300 | — | | | | 4 | 31,100 | — | | | |
| Freibergen . . . | 12 | 67,300 | — | | | | 10 | 106,600 | — | | | |
| Laufen . . . . | 27 | 144,300 | — | | | | 44 | 145,900 | — | | | |
| Münster . . . . | 35 | 302,100 | — | | | | 28 | 131,750 | — | | | |
| Neuenstadt . . . | 11 | 106,950 | — | | | | 4 | 48,500 | — | | | |
| Pruntrut . . . . | 71 | 342,950 | — | | | | 86 | 529,867 | 25 | | | |
| **Jura** . . . | . . | . . . | . | **241** | **1,829,250** | — | . . | . . . | . | **215** | **1,372,767** | **25** |
| Total | 1437 | 7,178,071 | 75 | **1437** | **7,178,071** | **75** | 4150 | 8,166,909 | 55 | **4150** | **8,166,909** | **55** |

# Kapital-Ausstand

der Darlehn auf Hypothek pro 31. Dezember nach Amtsbezirken und Landschaften.

| Amtsbezirke. | 1888. | | | 1889. | | | Per Kopf der Bevölkerung. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Posten. | Kapital. | | Posten. | Kapital. | | 1888.* | 1889.* |
| | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | Fr. | Fr. |
| Frutigen | 2,587 | 6,176,039 | 80 | 2,628 | 6,336,308 | — | 558,4 | 586,6 |
| Interlaken | 5,074 | 9,666,746 | 95 | 5,146 | 10,151,382 | 65 | 387,5 | 420,9 |
| Nieder-Simmenthal | 1,608 | 5,400,550 | 65 | 1,616 | 5,361,009 | 05 | 501,8 | 536,6 |
| Ober-Simmenthal | 1,805 | 5,920,574 | 15 | 1,830 | 6,020,356 | 90 | 737,3 | 827,7 |
| Oberhasle | 2,416 | 4,450,355 | 45 | 2,435 | 4,680,210 | 40 | 587,5 | 653,7 |
| Saanen | 1,249 | 3,757,152 | — | 1,287 | 3,908,754 | 15 | 734,6 | 766,3 |
| Thun | 1,548 | 5,356,919 | 05 | 1,530 | 5,243,697 | — | 176,8 | 173,6 |
| **Oberland** | **16,287** | **40,728,338** | **05** | **16,472** | **41,701,718** | **15** | **416,6** | **440,6** |
| Bern | 393 | 5,018,090 | — | 419 | 5,501,345 | 70 | 72,3 | 76,7 |
| Seftigen | 1,609 | 5,392,991 | 35 | 1,593 | 5,448,557 | 70 | 272 | 280,6 |
| Schwarzenburg | 516 | 2,200,094 | 55 | 524 | 2,311,871 | 70 | 198,2 | 209,7 |
| **Mittelland** | **2,518** | **12,611,175** | **90** | **2,536** | **13,261,775** | **10** | **125,7** | **129,8** |
| Konolfingen | 28 | 293,542 | 90 | 26 | 263,196 | 10 | 11,3 | 10,2 |
| Signau | 13 | 154,238 | 98 | 13 | 145,190 | 98 | 6,2 | 5,9 |
| Trachselwald | 19 | 143,464 | — | 20 | 170,489 | 70 | 5,9 | 7,1 |
| **Emmenthal** | **60** | **591,245** | **88** | **59** | **578,876** | **78** | **7,9** | **7,8** |
| Aarwangen | 43 | 314,246 | 85 | 39 | 289,399 | 65 | 12,1 | 10,8 |
| Burgdorf | 5 | 89,729 | 30 | 6 | 90,901 | 30 | 3 | 3,1 |
| Fraubrunnen | 57 | 466,860 | 70 | 53 | 513,512 | — | 35,1 | 39,6 |
| Wangen | 33 | 205,548 | 60 | 30 | 222,498 | — | 10,7 | 13 |
| **Oberaargau** | **138** | **1,076,385** | **45** | **128** | **1,116,310** | **95** | **12,2** | **12,9** |
| Aarberg | 352 | 1,938,542 | 80 | 624 | 1,997,181 | 65 | 110,8 | 119 |
| Biel | 227 | 3,035,264 | — | 302 | 3,150,230 | 02 | 211,2 | 170,3 |
| Büren | 494 | 3,057,915 | 45 | 1,092 | 3,361,450 | 12 | 326 | 346,1 |
| Erlach | 810 | 2,608,458 | 55 | 1,640 | 3,459,508 | 84 | 398,5 | 529,5 |
| Laupen | 58 | 695,368 | 90 | 54 | 639,249 | 90 | 75,6 | 71,4 |
| Nidau | 715 | 3,990,447 | 15 | 1,447 | 4,266,510 | 32 | 284,4 | 286,5 |
| **Seeland** | **2,656** | **15,325,996** | **85** | **5,159** | **16,874,130** | **85** | **215,8** | **223,9** |
| Courtelary | 435 | 2,971,767 | 85 | 453 | 3,217,048 | 80 | 119,4 | 119,1 |
| Delsberg | 117 | 707,453 | 45 | 113 | 702,305 | 55 | 52,1 | 50,4 |
| Freibergen | 134 | 838,869 | 30 | 136 | 886,265 | 90 | 77,1 | 82,4 |
| Laufen | 207 | 852,173 | 75 | 240 | 947,245 | 30 | 142,2 | 158,3 |
| Münster | 307 | 1,619,105 | 90 | 308 | 1,575,610 | 35 | 109,3 | 98,9 |
| Neuenstadt | 71 | 393,363 | 70 | 71 | 390,718 | 70 | 88,6 | 87,4 |
| Pruntrut | 625 | 3,140,835 | 95 | 681 | 3,496,207 | 90 | 129,7 | 137,5 |
| **Jura** | **1,896** | **10,523,569** | **90** | **2,002** | **11,215,402** | **50** | **106,5** | **108,4** |
| Kantone Waadt und Freiburg | 4 | 31,985 | 51 | 4 | 31,985 | 51 | — | — |
| Total | 23,559 | 80,888,697 | 54 | 26,360 | 84,780,199 | 84 | 152,5 | 157,9 |

* Die Berechnung stützt sich für das Jahr 1888 auf die Volkszählung von 1880 und diejenige pro 1889 auf die von 1888.

# Uebersicht der Guthaben der Kreditoren in Conto-Corrent.

| | 1. Januar 1889. | | Vermehrung. | | Verminderung. | | 31. Dezember 1889. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| 1. Viehentschädigungskasse . . . | 1,466,718 | 75 | 50,519 | 35 | 23,372 | 85 | 1,493,865 | 25 |
| 2. Pferdscheinekasse . . . . . | 76,557 | 30 | 6,566 | 05 | — | — | 83,123 | 35 |
| 3. Landjäger-Invalidenkasse . . . | 200,035 | 65 | 12,766 | — | 12,020 | 45 | 200,781 | 20 |
| 4. Invalidenfonds des bernischen Instruktionskorps . . . . . | 4,615 | 80 | — | — | 4,615 | 80 | — | — |
| 5. Militärbussenkasse . . . . . | 103,605 | 45 | 6,237 | 90 | — | — | 109,843 | 35 |
| 6. Mushafen-Stiftung . . . . . | 837,372 | 25 | 28,299 | 45 | 28,895 | 25 | 836,776 | 45 |
| 7. Kantonsschulfonds . . . . . | 72,510 | 95 | 2,494 | 85 | 1,231 | 50 | 73,774 | 30 |
| 8. Schulseckelfundus . . . . . | 107,474 | 70 | 3,716 | 85 | 1,281 | 45 | 109,910 | 10 |
| 9. Haller'sche Preismedaille . . . | 4,252 | 25 | 148 | 75 | — | — | 4,401 | — |
| 10. Lazarus-Preis . . . . . | 3,764 | 30 | 131 | 75 | — | — | 3,896 | 05 |
| 11. Lücke-Stipendium . . . . . | 4,642 | 85 | 157 | 30 | 148 | 60 | 4,651 | 55 |
| 12. Linder-Legat . . . . . | 1,893 | 85 | 25 | 70 | 1,161 | 90 | 757 | 65 |
| 13. Haller-Stiftung . . . . . | 11,173 | 35 | 391 | 05 | — | — | 11,564 | 40 |
| 14. Christkatholische Fakultät, Stipendienfonds . . . . . | 29,438 | 75 | 1,030 | 35 | — | — | 30,469 | 10 |
| 15. Kantonsschule Pruntrut . . . . | — | — | 100,472 | 80 | — | — | 100,472 | 80 |
| 16. Müslin'sches Legat . . . . . | 26,976 | 55 | 942 | 95 | 200 | — | 27,719 | 50 |
| 17. Knabentaubstummenanstalt . . | 33,464 | 55 | 1,171 | 25 | — | — | 34,635 | 80 |
| 18. Entbindungsanstalt . . . . . | 6,400 | — | 224 | — | 224 | — | 6,400 | — |
| 19. Kranken- und Armenfonds . . . | 510,972 | 90 | 34,353 | 30 | — | — | 545,326 | 20 |
| 20. Fonds zur Erweiterung der Irrenpflege . . . . . | 623,896 | 70 | 209,589 | 50 | — | — | 833,486 | 20 |
| 21. Waldaufonds . . . . . | 215,168 | 55 | 14,633 | 40 | — | — | 229,801 | 95 |
| 22. Moser-Stiftung . . . . . | 71,691 | — | 2,509 | 20 | — | — | 74,200 | 20 |
| 23. Korporationsgut des Inselspitals . | 512,823 | 65 | 239,083 | 35 | 555,456 | 38 | 196,450 | 62 |
| 24. Reisegelderfundus » » . | 103,003 | 85 | 3,590 | 80 | 5,782 | 33 | 100,812 | 32 |
| 25. Baufonds » » . | 72,283 | 85 | 4,393 | 50 | 51,503 | 10 | 25,174 | 25 |
| 26. Korporationsgut des Ausserkrankenhauses . . . . . | 70,032 | 15 | 326,733 | 75 | 135,333 | 65 | 261,432 | 25 |
| 27. Erbschaftsmasse Tscharner . . | 97,879 | 10 | — | — | 97,879 | 10 | — | — |
| 28. Brandversicherungsanstalt, Reservefonds . . . . . | 1,070,918 | 55 | 239,257 | 55 | — | — | 1,310,176 | 10 |
| 29. Viktoria-Stiftung . . . . . | 384,132 | 40 | 26,602 | 12 | 17,248 | 37 | 393,486 | 15 |
| 30. Taubstummenanstalt Frienisberg, Unterstützungsfonds . . . . | 43,324 | 25 | 1,504 | 60 | 339 | 85 | 44,489 | — |
| 31. Rettungsanstalt Landorf, Erziehungsfonds . . . . . | 9,453 | 05 | 330 | 85 | — | — | 9,783 | 90 |
| 32. Rettungsanstalt Kehrsatz, Erziehungsfonds . . . . . | 28,974 | 20 | 1,014 | 10 | — | — | 29,988 | 30 |
| 33. Rettungsanstalt Erlach, Erziehungsfonds . . . . . | 4,132 | 55 | 647 | — | — | — | 4,779 | 55 |
| 34. Rettungsanstalt Aarwangen, Erziehungsfonds . . . . . | 11,143 | 90 | 390 | — | — | — | 11,533 | 90 |
| 35. Diverse Privatinstitute . . . . | 295,070 | 70 | 491,280 | 25 | 533,434 | 40 | 252,916 | 55 |
| Total | 7,115,798 | 65 | 1,811,209 | 62 | 1,470,128 | 98 | 7,456,879 | 29 |

# Stand der Depots auf Kassascheine nach den Amtsbezirken etc.

| *Amtsbezirke.* | Auf 1. Januar 1889. | | Zufluss. | | Abfluss. | | Auf 31. Dezember 1889. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Posten. | Kapital. | Posten. | Kapital. | Posten. | Kapital. | Posten. | Kapital. |
| | | Fr. | | Fr. | | Fr. | | Fr. |
| Frutigen . . . . | 9 | 45,000 | 1 | 10,000 | 1 | 10,000 | 9 | 45,000 |
| Interlaken . . . | 114 | 426,500 | 30 | 193,500 | 1 | 3,000 | 143 | 617,000 |
| Nieder-Simmenthal | 46 | 314,000 | 8 | 41,100 | 3 | 12,000 | 51 | 343,100 |
| Ober-Simmenthal . | 2 | 11,000 | — | — | 1 | 4,000 | 1 | 7,000 |
| Oberhasle . . . . | 20 | 59,000 | 1 | 5,000 | — | — | 21 | 64,000 |
| Saanen . . . . | 9 | 22,750 | 2 | 5,000 | — | — | 11 | 27,750 |
| Thun . . . . . | 553 | 2,576,120 | 44 | 194,050 | 25 | 107,700 | 572 | 2,662,470 |
| **Oberland . .** | **753** | **3,454,370** | **86** | **448,650** | **31** | **136,700** | **808** | **3,766,320** |
| Bern . . . . . | 4819 | 21,467,240 | 330 | 1,454,100 | 249 | 1,041,200 | 4,900 | 21,880,140 |
| Seftigen . . . . | 358 | 1,195,970 | 49 | 141,300 | 30 | 87,970 | 377 | 1,249,300 |
| Schwarzenburg . . | 43 | 223,600 | 2 | 8,800 | 3 | 8,400 | 42 | 224,000 |
| **Mittelland . .** | **5220** | **22,886,810** | **381** | **1,604,200** | **282** | **1,137,570** | **5,319** | **23,353,440** |
| Konolfingen . . . | 300 | 1,192,400 | 34 | 97,600 | 34 | 151,050 | 300 | 1,138,950 |
| Signau . . . . . | 244 | 1,737,100 | 34 | 208,850 | 4 | 34,000 | 274 | 1,911,950 |
| Trachselwald . . | 584 | 2,023,540 | 60 | 192,200 | 29 | 114,200 | 615 | 2,101,540 |
| **Emmenthal . .** | **1128** | **4,953,040** | **128** | **498,650** | **67** | **299,250** | **1,189** | **5,152,440** |
| Aarwangen . . . | 363 | 1,713,890 | 60 | 201,000 | 14 | 89,800 | 409 | 1,825,090 |
| Burgdorf . . . . | 834 | 3,931,020 | 98 | 442,200 | 23 | 98,900 | 909 | 4,274,320 |
| Fraubrunnen . . | 453 | 1,713,660 | 37 | 169,200 | 31 | 126,700 | 459 | 1,756,160 |
| Wangen . . . . | 91 | 413,100 | 9 | 32,500 | 3 | 25,000 | 97 | 420,600 |
| **Oberaargau . .** | **1741** | **7,771,670** | **204** | **844,900** | **71** | **340,400** | **1,874** | **8,276,170** |
| Aarberg . . . . | 510 | 2,322,680 | 53 | 181,300 | 31 | 208,800 | 532 | 2,295,180 |
| Biel . . . . . | 81 | 278,220 | 5 | 10,500 | 1 | 1,500 | 85 | 287,220 |
| Büren . . . . . | 67 | 240,700 | 7 | 15,300 | 6 | 48,800 | 68 | 207,200 |
| Erlach . . . . . | 68 | 266,850 | 2 | 9,000 | 1 | 10,300 | 69 | 265,550 |
| Laupen . . . . | 172 | 727,920 | 17 | 45,800 | 7 | 84,000 | 182 | 689,720 |
| Nidau . . . . . | 35 | 112,300 | 3 | 25,100 | 3 | 11,500 | 35 | 125,900 |
| **Seeland . .** | **933** | **3,948,670** | **87** | **287,000** | **49** | **364,900** | **971** | **3,870,770** |
| Courtelary . . . | 41 | 247,700 | 7 | 30,100 | 3 | 5,000 | 45 | 272,800 |
| Delsberg . . . . | 66 | 215,630 | 6 | 54,800 | 1 | 15,000 | 71 | 255,430 |
| Freibergen . . . | 4 | 11,800 | — | — | 1 | 1,000 | 3 | 10,800 |
| Laufen . . . . . | 23 | 75,100 | 1 | 2,000 | 2 | 2,000 | 22 | 75,100 |
| Münster . . . . | 31 | 144,400 | — | — | 3 | 6,800 | 28 | 137,600 |
| Neuenstadt . . . | 83 | 227,160 | 4 | 11,900 | 2 | 30,000 | 85 | 209,060 |
| Pruntrut . . . . | 244 | 895,250 | 26 | 47,500 | 23 | 65,100 | 247 | 877,650 |
| **Jura . . .** | **492** | **1,817,040** | **44** | **146,300** | **35** | **124,900** | **501** | **1,838,440** |
| Uebrige Kantone . | 452 | 2,230,070 | 73 | 338,600 | 52 | 297,800 | 473 | 2,270,870 |
| Ausland . . . . | 166 | 939,070 | 16 | 52,300 | 31 | 170,250 | 151 | 821,120 |
| Inhaber . . . . | 982 | 6,792,490 | 93 | 308,300 | 132 | 1,526,400 | 943 | 5,574,390 |
| Total | 11,867 | 54,793,230 | 1112 | 4,528,900 | 750 | 4,398,170 | 12,229 | 54,923,960 |
| Inkl. cedirte mit . | . . | . . . | 128 | 507,200 | 128 | 507,200 | | |
| Eigentl. Zu- und Abfluss . . . . . | . . | . . . | 984 | 4,021,700 | 622 | 3,890,970 | | |

# Uebersicht des Verkehrs der Hypothekarkasse seit ihrer Errichtung.

| Jahr. | Kassa-umsatz. | Staats-einschüsse. | Ertrag. | Staats-anleihen. | Depositen und Spargelder. | Hypothekar-anlagen. | | Verwaltungs-kosten. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | | Betrag. | Auf Fr. 1000 Anlagen. |
| 31. Dez. | Fr. | Fr. | % | Fr. | Fr. | Posten. | Fr. | Fr. | Fr. |
| 1847 | 6,594,290 | 2,172,580 | 3 | — | 126,260 | 1,206 | 2,225,830 | 18,400 | 8,26 |
| 1848 | 5,788,130 | 3,188,630 | 2,75 | — | 130,510 | 2,104 | 3,246,180 | 15,060 | 4,63 |
| 1849 | 4,796,920 | 3,737,170 | 3,03 | — | 242,400 | 2,807 | 3,952,630 | 13,490 | 3,41 |
| 1850 | 5,232,670 | 3,892,710 | 3,52 | — | 558,470 | 3,658 | 4,845,310 | 14,960 | 3,08 |
| 1851 | 5,852,070 | 4,034,140 | 3,61 | 552,000 | 985,290 | 4,508 | 5,629,640 | 15,570 | 2,76 |
| 1852 | 8,188,210 | 6,384,890 | 3,20 | 608,000 | 2,028,950 | 4,972 | 8,780,870 | 24,430 | 2,78 |
| 1853 | 8,527,520 | 6,573,230 | 3,35 | 330,000 | 2,329,220 | 5,357 | 9,360,110 | 21,760 | 2,32 |
| 1854 | 6,423,450 | 6,826,740 | 3,30 | 19,000 | 2,542,710 | 5,566 | 9,600,140 | 20,970 | 2,18 |
| 1855 | 10,044,150 | 6,857,520 | 3,24 | — | 3,639,590 | 5,699 | 9,521,980 | 19,320 | 2,02 |
| 1856 | 12,813,920 | 7,223,070 | 3,18 | — | 4,298,530 | 6,286 | 10,650,740 | 18,820 | 1,76 |
| 1857 | 8,832,470 | 7,223,800 | 3,46 | — | 5,651,450 | 6,919 | 11,890,450 | 19,020 | 1,60 |
| 1858 | 14,913,890 | 6,735,740 | 3,41 | — | 7,573,600 | 7,681 | 13,846,060 | 24,030 | 1,73 |
| 1859 | 11,496,390 | 6,901,870 | 3,59 | — | 8,746,440 | 8,233 | 15,344,200 | 22,720 | 1,48 |
| 1860 | 9,832,670 | 6,902,480 | 3,78 | — | 9,627,420 | 8,647 | 16,251,720 | 19,120 | 1,17 |
| 1861 | 12,056,710 | 6,902,660 | 3,73 | — | 10,955,040 | 9,177 | 17,229,660 | 20,840 | 1,20 |
| 1862 | 12,896,500 | 6,903,170 | 3,60 | — | 13,468,770 | 9,924 | 19,289,540 | 25,270 | 1,31 |
| 1863 | 13,854,910 | 6,904,530 | 3,70 | — | 15,529,430 | 10,837 | 21,843,750 | 27,720 | 1,26 |
| 1864 | 10,239,210 | 6,906,150 | 3,85 | — | 15,446,120 | 11,191 | 22,145,090 | 27,310 | 1,23 |
| 1865 | 26,852,910 | 6,970,570 | 3,76 | 2,900,000 | 15,670,970 | 11,821 | 23,182,680 | 26,620 | 1,14 |
| 1866 | 16,344,500 | 6,986,050 | 3,37 | 2,900,000 | 16,745,550 | 12,652 | 24,810,910 | 28,450 | 1,14 |
| 1867 | 14,260,820 | 7,003,420 | 3,19 | 2,900,000 | 17,133,340 | 13,429 | 26,026,130 | 29,770 | 1,14 |
| 1868 | 10,939,660 | 7,015,120 | 2,96 | 2,900,000 | 17,836,990 | 13,915 | 26,572,560 | 28,630 | 1,07 |
| 1869 | 15,933,150 | 7,040,310 | 3,58 | 2,400,000 | 19,352,080 | 14,535 | 28,066,400 | 29,360 | 1,04 |
| 1870 | 15,274,020 | 7,067,610 | 3,08 | 2,400,000 | 20,928,140 | 14,910 | 29,066,040 | 36,190 | 1,24 |
| 1871 | 13,681,870 | 7,108,810 | 3,07 | 2,400,000 | 22,173,560 | 15,142 | 29,618,090 | 35,070 | 1,18 |
| 1872 | 11,355,560 | 7,108,810 | 4,22 | 2,400,000 | 21,880,000 | 15,294 | 29,954,570 | 36,420 | 1,21 |
| 1873 | 14,439,060 | 7,375,500 | 4,23 | 2,400,000 | 22,302,230 | 15,513 | 31,408,420 | 40,670 | 1,29 |
| 1874 | 13,174,160 | 7,386,950 | 4,13 | 2,400,000 | 22,605,070 | 15,640 | 32,311,260 | 37,290 | 1,15 |
| 1875 | 26,257,810 | 7,386,950 | 2,41* | 5,400,000 | 21,673,600 | 15,782 | 33,878,700 | 48,360 | 1,42 |
| 1876 | 21,161,740 | 7,409,650 | 3,91 | 5,400,000 | 26,009,330 | 16,431 | 37,725,940 | 58,050 | 1,53 |
| 1877 | 23,284,840 | 7,426,210 | 4,47 | 5,400,000 | 28,715,730 | 16,659 | 41,014,670 | 58,840 | 1,43 |
| 1878 | 33,954,060 | 7,431,590 | 5,43 | 5,400,000 | 32,940,180 | 17,175 | 45,087,850 | 63,960 | 1,41 |
| 1879 | 36,617,410 | 7,431,590 | 5,97 | 5,400,000 | 38,755,600 | 17,683 | 49,505,500 | 69,520 | 1,40 |
| 1880 | 45,524,270 | 7,536,480 | 6,28 | 5,400,000 | 44,825,690 | 18,874 | 53,465,110 | 73,320 | 1,37 |
| 1881 | 81,562,140 | 12,936,480 | 5,79 | — | 45,254,490 | 19,999 | 56,765,160 | 82,530 | 1,45 |
| 1882 | 39,971,110 | 12,936,480 | 5,65 | — | 48,266,690 | 20,275 | 58,481,840 | 83,630 | 1,43 |
| 1883 | 45,412,090 | 12,936,480 | 4,98 | — | 53,981,460 | 20,667 | 61,920,200 | 86,290 | 1,39 |
| 1884 | 48,772,640 | 12,936,480 | 5,23 | — | 57,572,140 | 21,452 | 66,888,570 | 77,260 | 1,15 |
| 1885 | 43,976,440 | 13,000,000 | 4,88 | — | 61,826,760 | 22,206 | 71,507,060 | 74,190 | 1,03 |
| 1886 | 60,884,820 | 13,000,000 | 4,98 | — | 66,451,260 | 22,645 | 74,532,730 | 80,010 | 1,07 |
| 1887 | 54,242,200 | 13,000,000 | 5,47 | — | 68,197,100 | 23,138 | 77,880,400 | 75,480 | 0,97 |
| 1888 | 59,334,900 | 13,000,000 | 5,37 | — | 74,475,650 | 23,559 | 80,888,700 | 72,250 | 0,89 |
| 1889 | 54,395,740 | 13,000,000 | 5,83 | — | 75,809,370 | 26,360 | 84,780,200 | 76,430 | 0,90 |

* Die Anleihenskosten im Betrage von Fr. 128,252. 37 wurden ganz verrechnet.

# V. Steuerverwaltung.

## A. Direkte Steuern.

(Grund-, Kapital- und Einkommensteuern.)

Die Steuerverhandlungen haben im Berichtjahr im Allgemeinen ihren geordneten, den einschlägigen Vorschriften entsprechenden Verlauf genommen.

Das finanzielle Ergebniss der direkten Steuern ist ein günstiges, indem sich sowohl bei der Grund- als der Kapitalsteuer gegenüber dem Vorjahr und dem Voranschlag Mehrerträgnisse ergeben.

Ein nicht weniger günstiges Resultat ergibt sich bei der Einkommensteuer, welche namentlich in der I. Klasse einen Zuwachs aufweist, der auf gesteigerte Thätigkeit auf gewerblichem Gebiete schliessen lässt.

Bei den Einkommensteuernachbezügen und Bussen ergibt sich dagegen ein Ausfall sowohl gegenüber dem Vorjahr als dem Voranschlag.

Ueber die Vertheilung der Einkommensteuer der I., II. und III. Klasse auf den alten und neuen Kantonstheil wird auf nachstehende Zusammenstellung verwiesen.

Hier mag es vielleicht auffallen, dass der neue Kantonstheil an der Einkommensteuer III. Klasse mit einem verhältnissmässig geringen Prozentsatz partizipirt. Dagegen liegt gerade das umgekehrte Verhältniss vor beim Einkommen I. Klasse, wo der Jura verhältnissmässig eine erheblich grössere Steuerleistung aufzuweisen hat, als der alte Kanton.

| | Betrag des reinen Einkommens. | | | Einkommensteuer. | | | | | | | | | | Totalbetrag der Einkommensteuer. | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | I. Kl. | II. Kl. | III. Kl. | Steuerbetrag. I. Kl. | | Abgezog. Konzess.- u. Pat.-Geb. | | Netto-Steuerbetrag. I. Kl. | | Netto-Steuerbetrag. II. Kl. | | Netto-Steuerbetrag. III. Kl. | | 1889. | | 1888. | |
| | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | R. | Fr. | R. | Fr. | R. | Fr. | R. | Fr. | R. | Fr. | R. | Fr. | R. |
| Alter Kanton | 21,961,300 | 361,300 | 7,370,000 | 658,839 | — | 1804 | 78 | 657,034 | 22 | 14,452 | — | 368,500 | — | 1,039,986 | 22 | 1,007,061 | 03 |
| Neuer Kanton | 9,421,600 | 106,700 | 546,200 | 254,383 | 20 | 213 | 68 | 254,169 | 52 | 3,841 | 20 | 24,579 | — | 282,589 | 72 | 269,207 | 54 |
| Total | 31,382,900 | 468,000 | 7,916,200 | 913,222 | 20 | 2018 | 46 | 911,203 | 74 | 18,293 | 20 | 393,079 | — | 1,322,575 | 94 | 1,276,268 | 57 |

## B. Indirekte Steuern.

### 1. Stempel- und Banknotensteuer.

Der Stempelertrag steht mit ungefähr Fr. 30,000 über demjenigen des Vorjahres und übersteigt den Voranschlag um circa Fr. 18,000, was einer ausserordentlichen Einnahme von Fr. 34,000 zuzuschreiben ist, herrührend von Stempelung von Aktien der Jura-Simplon-Bahn. Ohne diesen letztern Betrag würde sich gegenüber dem Vorjahr ein Ausfall von über Fr. 5000 und gegenüber dem Voranschlag ein solcher von ungefähr Fr. 15,000 ergeben.

Es ist somit auch für dieses Berichtjahr, wie für frühere Jahre, eine stetige Abnahme der Stempelerträgnisse zu konstatiren, ein Vorkommniss, das sich wohl einzig und allein auf den Mangel einer wirksamen Stempelkontrole zurückführen lässt.

In der Banknotenemission ist keine Veränderung eingetreten, es ist daher die Banknotensteuer in ihrer bisherigen Höhe zur Verrechnung gelangt.

| | Voranschlag. | Reinertrag pro 1889. | Reinertrag pro 1888. |
|---|---|---|---|
| | Fr. | Fr. | Fr. |
| *a.* Stempelsteuer | 371,650 | 390,213. 74 | 361,521. 29 |
| *b.* Banknotensteuer . . | 60,000 | 60,000. — | 60,000. — |
| | 431,650 | 450,213. 74 | 421,521. 29 |

## 2. Erbschaftssteuern.

Der Durchschnittsertrag der Erbschaftssteuern wird pro Berichtjahr wesentlich überschritten, obgleich die Zahl der abgabepflichtigen Fälle diejenige des Vorjahres nicht erreicht. Gegenüber letzterm ergibt sich ein Mehrertrag von annähernd Fr. 100,000 und gegenüber dem Voranschlag ein solcher von circa Fr. 120,000.

Im Grossen und Ganzen vollzieht sich Festsetzung und Bezug der Steuer ohne Anstände.

Seit dem Bestand des gegenwärtigen Gesetzes über die Erbschaftssteuer sind an die Gemeinden zu Handen der Schulgüter Fr. 449,473. 51 ausgerichtet worden.

Bezüglich der Details der Erbschaftssteuer wird auf nachstehende Tabelle verwiesen.

### Ertrag der Erbschafts- und Schenkungsabgaben im Jahre 1889.

| Amtsbezirke. | Zahl der Fälle. | Roh-Ertrag. | | Abzüge: Provisionen (2 %), Einregistrirungsgebühren etc. | | Abzüge: Ausgerichtete Gemeindeantheile (10 %). | | Rein-Ertrag. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. | Fr. | Rp. |
| Aarberg | 23 | 16,429 | 90 | 328 | 56 | 1,579 | 56 | 14,521 | 78 |
| Aarwangen | 22 | 14,100 | 62 | 281 | 95 | 1,260 | 46 | 12,558 | 21 |
| Bern | 76 | 246,884 | 10 | 3,086 | 15 | 24,014 | 51 | 219,783 | 44 |
| Biel | 13 | 7,946 | 70 | 158 | 92 | 778 | 57 | 7,009 | 21 |
| Büren | 9 | 2,123 | 84 | 42 | 42 | 206 | 98 | 1,874 | 44 |
| Burgdorf | 32 | 24,322 | 06 | 486 | 45 | 2,382 | 99 | 21,452 | 62 |
| Courtelary | 15 | 5,953 | 92 | 119 | 07 | 583 | 46 | 5,251 | 39 |
| Delsberg | 14 | 5,509 | 19 | 883 | 51* | 462 | 51 | 4,163 | 17 |
| Erlach | 7 | 1,455 | 72 | 28 | 96 | 138 | 40 | 1,288 | 36 |
| Fraubrunnen | 26 | 20,553 | 90 | 411 | 02 | 1,663 | 18 | 18,479 | 70 |
| Freibergen | 6 | 521 | 20 | 70 | 78* | 45 | 95 | 404 | 47 |
| Frutigen | 7 | 1,079 | 99 | 21 | 59 | 102 | 56 | 955 | 84 |
| Interlaken | 12 | 7,587 | 81 | 151 | 70 | 738 | 71 | 6,697 | 40 |
| Konolfingen | 18 | 21,491 | 01 | 783 | — | 2,094 | 52 | 18,613 | 49 |
| Laufen | 13 | 4,291 | 37 | 1,393 | 64* | 265 | 53 | 2,632 | 20 |
| Laupen | 10 | 4,051 | 23 | 80 | 99 | 391 | 98 | 3,578 | 26 |
| Münster | 17 | 10,795 | 74 | 215 | 88 | 1,064 | 55 | 9,515 | 31 |
| Neuenstadt | 7 | 21,596 | 01 | 339 | 40 | 2,125 | 65 | 19,130 | 96 |
| Nidau | 6 | 1,349 | 21 | 26 | 99 | 125 | 30 | 1,196 | 92 |
| Oberhasle | 3 | 6,400 | 38 | 129 | 66 | 627 | 07 | 5,643 | 65 |
| Pruntrut | 27 | 6,696 | 10 | 1,976 | 55* | 470 | 70 | 4,248 | 85 |
| Saanen | 8 | 1,627 | 47 | 32 | 55 | 159 | 42 | 1,435 | 50 |
| Schwarzenburg | 1 | 3,656 | 76 | 73 | 13 | 365 | 67 | 3,217 | 96 |
| Seftigen | 20 | 2,323 | 27 | 46 | 35 | 225 | 37 | 2,051 | 55 |
| Signau | 15 | 3,173 | 54 | 65 | 23 | 310 | 48 | 2,797 | 83 |
| Niedersimmenthal | 15 | 7,164 | 64 | 143 | 13 | 688 | 01 | 6,333 | 50 |
| Obersimmenthal | 6 | 2,391 | 19 | 47 | 79 | 234 | 32 | 2,109 | 08 |
| Thun | 23 | 15,552 | 17 | 486 | 92 | 1,505 | 10 | 13,560 | 15 |
| Trachselwald | 20 | 8,688 | 58 | 173 | 73 | 851 | 57 | 7,663 | 28 |
| Wangen | 15 | 2,416 | 30 | 48 | 34 | 235 | 20 | 2,132 | 76 |
| Total | 486 | 478,133 | 92 | 12,134 | 36 | 45,698 | 28 | 420,301 | 28 |

* Inkl. Einregistrirungsgebühren.

## 3. Gebühren der Amts- und Gerichtsschreibereien.

Wie aus nachstehender Zusammenstellung ersichtlich ist, haben diese Gebühren weder die Voranschlagssumme noch den Ertrag des Vorjahres erreicht. Indessen sind die Differenzen nicht sehr bedeutende.

Die Verrechnung dieser Gebühren erfolgt monatlich auf Grundlage der Gebührenverzeichnisse und letztere werden kontrolirt an der Hand der Fertigungsverzeichnisse.

*Voranschlag.*

| | | |
|---|---|---|
| *a.* Fixe Gebühren | Fr. 179,500. — | |
| *b.* Prozentgebühren | » 499,800. — | |
| | | Fr. 679,300. — |

*Reinertrag pro 1889.*

| | | |
|---|---|---|
| *a.* Fixe Gebühren | Fr. 173,228. 20 | |
| *b.* Prozentgebühren | » 494,435. 05 | |
| | | » 667,663. 25 |

*Reinertrag des Vorjahres.*

| | |
|---|---|
| Fixe und Prozentgebühren | Fr. 685,919. 83 |
| Ausfall gegenüber dem Vorjahr | » 18,256. 58 |
| » » » Voranschlag | » 11,636. 75 |

**Vergleichung des Ertrages der Grund-, Kapital-, Einkommen- und verschlagenen Steuern pro 1889 mit dem Ertrage des Vorjahres, sowie mit dem Voranschlage.**

**1. Grundsteuer** (alter Kanton).

| | Ertrag pro 1889. | Ertrag pro 1888. |
|---|---|---|
| *Reinertrag* | Fr. 1,266,407. 41 | Fr. 1,260,776. 63 |
| Nach dem Voranschlage pro 1889 | » 1,260,000. — | |
| Mehrertrag gegenüber dem Voranschlag | Fr. 6,407. 41 | |
| » » » Vorjahr | Fr. 5,630. 78 | |

**2. Kapitalsteuer.**

| | | |
|---|---|---|
| Reinertrag | Fr. 662,657. 82 | Fr. 642,636. 55 |
| Nach dem Voranschlage pro 1889 | » 640,000. — | |
| Mehrertrag gegenüber dem Voranschlag | Fr. 22,657. 82 | |
| » » » Vorjahr | Fr. 20,021. 27 | |

**3. Einkommensteuer** (alter Kanton).
(I., II. und III. Klasse.)

| | | |
|---|---|---|
| Reinertrag | Fr. 1,011,105. 14 | Fr. 976,243. 30 |
| Nach dem Voranschlage pro 1890 | » 932,000. — | |
| Mehrertrag gegenüber dem Voranschlag | Fr. 79,105. 14 | |
| » » » Vorjahr | Fr. 34,861. 84 | |

**4. Einkommensteuer** (neuer Kanton).
(I., II. und III. Klasse.)

| | | |
|---|---|---|
| Reinertrag | Fr. 259,403. 17 | Fr. 231,287. 09 |
| Nach dem Voranschlage pro 1889 | » 249,400. — | |
| Mehrertrag gegenüber dem Voranschlag | Fr 10,003. 17 | |
| » » » Vorjahr | Fr. 28,116. 08 | |

### 5. Verschlagene Steuern.

*a. Grund- und Kapitalsteuer:*

| | | | |
|---|---|---|---|
| Es wurden bezogen | Fr. | 36,600. 85 | Fr. 38,211. 49 |
| Veranschlagt sind | » | 30,000. — | |
| Mehrertrag gegenüber dem Voranschlag | Fr. | 6,600. 85 | |
| Minderertrag gegenüber dem Vorjahr | Fr. | 1,610. 64 | |

*b. Einkommensteuer* (alter und neuer Kanton):

| | | | |
|---|---|---|---|
| Es wurden bezogen | Fr. | 11,926. 40 | Fr. 55,674. 73 |
| Veranschlagt sind | » | 22,000. — | |
| Minderertrag gegenüber dem Voranschlag | Fr. | 10,073. 60 | |
| » » » Vorjahr | Fr. | 43,748. 33 | |

# VI. Grundsteuer und Kataster im Jura.

## A. Grundsteuer.

| | | |
|---|---|---|
| Der Bruttoertrag der Grundsteuer belief sich auf | | Fr. 540,113. 22 |
| Hievon gehen ab: | | |
| Bezugsprovisionen | Fr. 15,659. 37 | |
| Besoldungen | » 12,210. — | |
| Miethzinse, Büreau- und Reisekosten | » 4,786. 25 | |
| | | » 32,655. 62 |
| Bleibt *Reinertrag* | | Fr. 507,457. 60 |
| Die bezügliche Voranschlagssumme betrug | | » 505,900. — |
| so dass sich ein Mehrertrag ergibt von | | Fr. 1,557. 60 |
| Gegenüber dem Jahr 1888 beläuft sich der Mehrertrag auf | | Fr. 4,068. 35 |

Im **Personal** dieses Verwaltungszweiges haben sich nur unbedeutende Veränderungen vollzogen: An die Stelle des verstorbenen Aufsehers Jeisy in Delsberg wurde provisorisch gewählt Herr *Arthur Sauvain,* Sohn, welcher die Geschäftsführung am 27. November übernahm. Am Platze des freiwillig zurückgetretenen Pfandboten Wannier in Delsberg wurden zum Zwecke rascherer Erledigung der Geschäfte vom Grundsteuerdirektor zwei Pfandboten erwählt: *Arnold Vultier* in Delsberg und *Georges Jacquat* in Bassecourt. Für die Stelle eines Grundsteueraufsehers in Pruntrut wurde *wiedergewählt* Herr *Eugène Pétignat.*

Ueber die Art und Weise, wie die Grundsteuerbeamten ihre Obliegenheiten erfüllen, sind uns keine Klagen zu Ohren gekommen, so dass wir Grund haben, anzunehmen, sie hätten ihre Pflichten gewissenhaft erfüllt. In diesem Sinne spricht sich auch der Bericht der Grundsteuerdirektion aus.

Bezüglich der Katasterskripturen ist vom Berichtjahre ganz das Nämliche zu sagen, was wir im Berichte pro 1888 darüber gesagt haben.

## B. Katastervorschüsse.

| | |
|---|---|
| Dieselben betrugen am Anfang des Jahres | Fr. 101,658. 20 |
| Neue Anweisungen wurden ausgestellt für | » 25,125. 15 |
| Zusammen | Fr. 126,783. 35 |
| Dagegen betrugen die Rückzahlungen | » 43,752. 81 |
| Bleiben Vorschüsse auf 31. Dezember | Fr. 83,030. 54 |

d. h. Fr. 18,627. 66 weniger als am Anfang des Jahres.

Im Jahre 1890 werden Fr. 39,653. 52 zur Rückzahlung gelangen. Wenn aber, wie vorauszusehen, die Neuanlage der Katasterskripturen in diesem Jahr in Angriff genommen wird, so werden die neuen Vorschüsse die Rückzahlungen wesentlich übersteigen, und es wird daher eine Vermehrung der Vorschüsse stattfinden.

# VII. Salzhandlungsverwaltung.

Es wurden im Berichtjahre an Kochsalz bezogen:

| | | |
|---|---|---|
| von der Saline Schweizerhalle . . . | 3,660,400 | kg. |
| » den Rheinsalinen . . . . . | 3,822,600 | » |
| » Gouhenans . . . . . | 2,352,000 | » |
| | 9,835,000 | kg. |

und dafür bezahlt **Fr. 451,400. 80.**

Der Kochsalz-Verkauf bei den 7 Faktoreien erzeigt folgendes Ergebniss:

| | | |
|---|---|---|
| Faktorei Thun . . . . . | 1,440,567 | kg. |
| » Bern. . . . . | 2,007,824 | » |
| » Burgdorf . . . . . | 1,724,580 | » |
| » Langenthal . . . . . | 913,344 | » |
| » Nidau . . . . . | 911,322 | » |
| » Delsberg . . . . . | 937,024 | » |
| » Pruntrut . . . . . | 300,228 | » |
| Verkauf an Kochsalz pro 1889 . . | 8,234,889 | kg. |
| » » » » 1888 . . | 8,490,825 | » |
| Minderverkauf pro 1889 | 255,936 | kg. |

Den 398 Auswägern wurden vergütet an Transportkosten von den Faktoreien in ihre Verkaufslokale . . . . . Fr. 72,600. 96
und an Provisionen . . . . . » 90,346. 88
Zusammen Fr. 162,947. 84

In den übrigen Salzarten fand folgender Umsatz statt:

| | Ankauf. Kg. | Verkauf. Kg. | Mehr-Verkauf Kg. | Weniger-als 1888. Kg. |
|---|---|---|---|---|
| Düngsalz . . . | 393,100 | 381,800 | — | 92,600 |
| Meersalz . . . | 10,000 | 10,000 | — | — |
| Tafelsalz . . . | 2,000 | 2,000 | — | 1,000 |
| Gewerbesalz . . | 136,000 | 151,000 | 46,800 | — |

| | |
|---|---|
| Der Reingewinn im Berichtjahr 1889 beträgt . . . . . | Fr. 1,047,960. 60 |
| Im Jahre 1888 betrug derselbe | » 1,024,601. 50 |
| Mithin Mehrertrag für 1889 | Fr. 23,359. 10 |

Gegenüber dem Voranschlag ergibt sich ein Mehrertrag von Fr. 47,906. 60.

Mit Rücksicht auf die im Rechnungsjahre zur Anwendung gebrachte Reduktion des Salzankaufpreises erscheint der Reingewinn gegenüber demjenigen des Vorjahres verhältnissmässig zu gering. Die Gründe dazu liegen einerseits im geringern Salzverbrauch gegenüber 1888 — 2559 Säcke — und in der Uebernahme des Salzvorrathes vom vorhergehenden Jahre im Betrage von zirka 14,000 Säcken, welche noch zu den frühern Preisen bezahlt und in Rechnung gebracht werden mussten.

Der geringere Salzkonsum mag am Reinertrage eine Einbusse von zirka Fr. 30,000 und die Preisdifferenz eine solche von zirka Fr. 10,000 bewirken, so dass der Reingewinn ohne diese ungünstigen Faktoren um ungefähr Fr. 40,000 höher zu stehen käme.

Die Guthaben der Verwaltung bei den Auswägern betragen am Schluss des Jahres Fr. 176,416. 07, Fr. 7850. 57 weniger als auf 31. Dezember 1888.

# VIII. Einregistrirung.

Im Personal dieses Verwaltungszweiges ist keine Veränderung eingetreten. Die Einnehmer *P. H. Dietlin* in Pruntrut und *H. Thiévent* in Saignelégier wurden wegen Ablauf der Amtsdauer für eine fernere Periode gewählt.

Eine gerichtliche Untersuchung gegen einen frühern Angestellten des Einregistrirungsbüreau Pruntrut gab Veranlassung, eine genaue Administrativuntersuchung über die Verhandlungen des frühern Einregistrirungseinnehmers Martin Biétry, während der Jahre 1875—1881, vornehmen zu lassen. Die Untersuchung förderte keinerlei strafbare Handlungen, wohl aber verschiedene Irrthümer, Verschreibungen etc. zu Ungunsten der Einregistrirungskasse, im Gan-

zen im Betrage von Fr. 938. 53, zu Tage. Diese Summe wurde von Herrn Biétry sammt Zinsen und einem Theil der Untersuchungskosten in der Folge (1890) bezahlt.

Der Ertrag der Einregistrirungsgebühren war folgender:

| Büreau. | Total. | Antheil der Gemeinden. | Bezugskosten. | Antheil des Staates. |
|---|---|---|---|---|
| | Fr. Rp. | Fr. Rp. | Fr. Rp. | Fr. Rp. |
| Pruntrut | 53,408. 75 | 30,807. 80 | 5,088. 80 | 17,512. 15 |
| Delsberg | 26,418. 25 | 13,639. 05 | 2,474. — | 10,305. 20 |
| Laufen | 6,520. 40 | 3,248. 91 | 1,259. 90 | 2,011. 59 |
| Freibergen | 14,854. 30 | 6,422. 60 | 2,987. 25 | 5,444. 45 |
| | 101,201. 70 | 54,118. 36 | 11,809. 95 | 35,273. 39 |

| | Fr. Rp. |
|---|---|
| Uebertrag | 35,273. 39 |
| Von obigem Staatsantheil betragen die in der Staatsrechnung besonders verrechneten Handänderungsgebühren . . | 26,638. 61 |
| Bleibt demnach Reinertrag der Einregistrirung . . . . . | 8,634. 78 |
| Im Voranschlag waren vorgesehen . . . | 8,500. — |
| Der Ertrag ist also günstiger um . . . | 134. 78 |

Dagegen bleibt derselbe hinter dem Ertrage des Jahres 1888 zurück, und zwar um **Fr. 1298. 38.**

*Bern,* 4. Juli 1890.

*Der Finanzdirektor:*

**Scheurer.**